



# Steuern

## Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und die Besteuerung

Ergebnisse 2018  
Körperschaftsteuerstatistik

2017

2018

2019



SACHSEN-ANHALT  
Statistisches Landesamt

**#moderndenken**

## Herausgabemonat August 2023

### Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Steuern, Kommunale Finanzaufweisungen, Justiz  
Frau Rittmann/Frau Freitag      Telefon: 0345 2318-204/257

### Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünwald      Telefon: 0345 2318-702

### Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann      Telefon: 0345 2318-777  
Frau Booch      Telefon: 0345 2318-715  
Frau Heyl      Telefon: 0345 2318-716  
Telefax: 0345 2318-913  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)  
Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
Twitter: @StatistikLSA

**Vertrieb:**      Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Bibliothek und  
Besucherdienst:**      Merseburger Straße 2  
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Schriftliche  
Bestellungen an:**      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Herausgabe:**      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2023  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

© Kartengrundlage: GeoBasis-DE/LVermGeo LSA, 2022  
Es gelten die Nutzungsbedingungen des LVermGeo LSA.

Bezug:      Preis: 6,00 Euro; Bestell-Nr. 3L404  
kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6L404

Foto:      [pixabay.com/blickpixel](https://pixabay.com/blickpixel)



Steuern

Einkommen der  
Körperschaftsteuerpflichtigen  
und die Besteuerung

Ergebnisse 2018  
Körperschaftsteuerstatistik

Land Sachsen-Anhalt

---



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zeichenerklärung, Abkürzungen	4
<b>Textteil</b>	
1. Vorbemerkungen	5
1.1 Allgemeine Erläuterungen	5
1.2 Gesetzliche Grundlagen	5
1.3 Methodische Hinweise	6
1.4 Begriffserklärungen	6
<b>Tabellenteil</b>	
1. Gesamtübersichten 2018	10
2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen	14
3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Art der Steuerpflicht	20
4. Entwicklung des verbleibenden Verlustvortrags der Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Art der Steuerpflicht (verkürzte Darstellung)	22
5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen	23
6. Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen	33
7. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen	34
8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen 2018 gemäß § 27 Abs. 2, § 28 Abs. 1 Satz 3 und § 38 Abs. 1 KStG der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen	34
9. Weitere Angaben der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen	35
10. Organgesellschaften (einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaften sind) 2018 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte	36
11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung	38

### Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = genau Null oder auf Null geändert
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AO	Abgabenordnung
AStG	Außensteuergesetz
AuslInvG	Gesetz über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BStatG	Bundesstatistikgesetz
bzw.	beziehungsweise
EStG	Einkommensteuergesetz
ff.	fortfolgend/e
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GewStG	Gewerbesteuergesetz
i. d. F.	in der Fassung
InvStG	Investmentsteuergesetz
i. V. m.	in Verbindung mit
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KStG	Körperschaftsteuergesetz
lt.	laut
Mill.	Million/Millionen
Mrd.	Milliarde/Milliarden
Nr./Nrn.	Nummer/n
OHG	Offene Handelsgesellschaft
REITG	Gesetz über deutsche Immobilien-Aktiengesellschaften mit börsennotierten Anteilen
StSenkG	Steuersenkungsgesetz
u. a.	unter anderem
UmwStG	Umwandlungssteuergesetz
v. H.	vom Hundert

### Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## **1. Vorbemerkungen**

### **1.1 Allgemeine Erläuterungen**

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik für das Jahr 2018 des Landes Sachsen-Anhalt. Er gibt einen Überblick über die Höhe, Verteilung und Besteuerung der steuerlich erfassten und veranlagten Einkommen der Körperschaften.

Steuerstatistiken stellen allgemein Strukturdaten über die Grundlagen und die Ergebnisse der Besteuerung bereit und sind somit eine wichtige Informationsquelle für steuer- und wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Der Körperschaftsteuer unterliegen das Einkommen und der Ertrag der juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts (Körperschaften). Die Unterscheidung zur Einkommensteuer der natürlichen Personen orientiert sich an deren Rechtspersönlichkeit. Das Körperschaftsteueraufkommen verteilt sich hälftig auf den Bund und die Länder. Der Anteil des Landes ergibt sich nach der Körperschaftsteuerzerlegung, die in der Körperschaftsteuerstatistik nicht nachgewiesen wird.

Die in diesem Statistischen Bericht enthaltenen Tabellen geben einen Überblick über die Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen, gegliedert nach positivem und negativem Gesamtbetrag der Einkünfte, aufbereitet nach verschiedenen steuerrechtlichen Tatbeständen. Ferner werden ausgesuchte Angaben zu den Organschaften und beschränkt Steuerpflichtigen angeboten. Regional werden die wichtigsten Ergebnisse bis auf Gemeindeebene ausgewertet.

Die Aufbereitung der Ergebnisse für das Berichtsjahr 2018 erfolgte für die Körperschaftsteuerstatistik nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ2008).

### **1.2 Gesetzliche Grundlagen**

Die Körperschaftsteuerstatistik wurde auf Grund des § 1 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 2 Abs. 3 des Gesetzes über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727) geändert worden ist, durchgeführt.

Maßgebend für die erhobenen steuerrechtlichen Tatbestände waren insbesondere nachfolgend genannte gesetzliche Grundlagen in ihrer jeweils gültigen Fassung:

- Körperschaftsteuergesetz (KStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4144)
- Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung 1994 (KStDV 1994) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. Februar 1996 (BGBl. I S. 365)
- Abgabenordnung (AO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866; 2003 I S. 61)
- Einkommensteuergesetz (EStG), neu gefasst durch die Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862)

### **1.3 Methodische Hinweise**

Die Körperschaftsteuerstatistik ist, wie alle Steuerstatistiken, eine Sekundärstatistik. Das bedeutet,

dass die statistisch aufzubereitenden Angaben nicht unmittelbar bei den einzelnen steuerpflichtigen Personen erhoben, sondern aus dem Veranlagungsverfahren der Finanzverwaltung gewonnen werden. Art und Umfang der ermittelten statistischen Daten sind folglich von den steuerrechtlich relevanten Tatbeständen und den Begriffsabgrenzungen im Steuerrecht bestimmt.

In der Körperschaftsteuerstatistik werden sämtliche maschinelle und manuelle Veranlagungen zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums abgebildet. Für die steuerpflichtigen Körperschaften werden alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben erhoben und ausgewertet. Des Weiteren werden der Sitz (Gemeinde), die Rechtsform, das Organschaftsverhältnis, der Wirtschaftszweig, die Art der Steuerpflicht sowie die Veranlagungsart einbezogen.

Die regionalen Zuordnungen basieren auf dem Gebietsstand 31. Dezember 2021.

## 1.4 Begriffserklärungen

Nachfolgend wird in Anlehnung an die Begriffsbestimmungen in den jeweiligen Rechtsgrundlagen eine Auswahl der wichtigsten körperschaftsteuerlichen Begriffe erläutert.

### Einkommen, zu versteuerndes Einkommen

Die Körperschaftsteuer bemisst sich gem. § 7 Abs. 1 KStG nach dem zu versteuernden Einkommen, welches die steuerpflichtige Körperschaft innerhalb eines Kalenderjahres bezogen hat. Gemäß § 7 Abs. 2 KStG ist das zu versteuernde Einkommen das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Bei Steuerpflichtigen, die Bücher nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches zu führen verpflichtet sind, ist der Gewinn nach dem Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßig Abschlüsse machen, zu ermitteln. Weicht bei diesen steuerpflichtigen Körperschaften das Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßig abschließen, vom Kalenderjahr ab, so gilt der Gewinn aus Gewerbebetrieb als in dem Kalenderjahr bezogen, in dem das Wirtschaftsjahr endet (§ 7 Abs. 4 KStG). Was als Einkommen gilt und wie das Einkommen zu ermitteln ist, bestimmt sich nach den Vorschriften des EStG und nach den §§ 8 bis 22 KStG.

Das Berechnungsschema für die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens bei Körperschaften, die nur gewerbliche Einkünfte haben können, ist in R 7.1 der Körperschaftsteuer-Richtlinien wie folgt dargestellt:

- Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Steuerbilanz bzw. nach § 60 Abs. 2 EStDV korrigierter Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Handelsbilanz
- /+ Im Jahresüberschuss/-fehlbetrag enthaltener Gewinn/Verlust aus der Beteiligung an Personengesellschaften
- +/- Steuerpflichtige Einkünfte aus Personengesellschaften nach Berücksichtigung aller außerbilanzieller Korrekturen und Verlustverrechnungsvorschriften (inkl. § 15a EStG)
- /+ Im Jahresüberschuss enthaltener Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr für die der Gewinn nach § 5a EStG zu ermitteln ist
- +/- Pauschaler Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen nach § 5a EStG
- +/- Hinzurechnung und Kürzung nach § 4e Abs. 3, § 4f, § 4j Abs. 3 und § 4 k EStG
- + Hinzurechnung nicht ausgleichsfähiger Verluste u. a. nach § 15b Abs. 1 Satz 1 EStG, § 15 Abs. 4 Satz 1, 3 und 6, § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 Satz 1, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG
- Kürzungen nach § 15b Abs. 1 Satz 2 EStG, § 15 Abs. 4 Satz 2, 3 und 7, § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG

- +/- Bildung und Auflösung von Investitionsabzugsbeträgen i. S. d. § 7g EStG
  - + Hinzurechnung von verdeckten Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG) und Ausschüttungen auf Genussrechte i. S. d. § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG
  - Abzug von Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit bereits in vorangegangenen VZ versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen
  - + Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG
  - verdeckte Einlagen (§ 8 Abs. 3 Satz 3 bis 6 KStG), Einlagen (§ 4 Abs. 1 Satz 8 EStG)
  - + nichtabziehbare Aufwendungen (z. B. § 10 KStG, § 4 Abs. 5 bis 8 EStG, § 160 AO)
  - + Gesamtbetrag der Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
  - sonstige inländische steuerfreie Einnahmen und Erträge (ggf. gekürzt um im Zusammenhang stehende Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 1 EStG)
  - +/- Hinzurechnungen und Kürzungen bei Umwandlung u. a.
    - nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust oder -gewinn,
    - Einbringungsgewinn I nach § 22 Abs. 1 UmwStG
  - +/- Hinzurechnungen und Kürzungen bei ausländischen Einkünften u. a.
    - Korrektur um nach DBA steuerfreie Einkünfte unter Berücksichtigung des § 3c Abs. 1 EStG
    - Abzug ausländischer Steuern nach § 26 KStG
    - Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG
  - +/- Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG
  - +/- Kürzungen/Hinzurechnungen nach § 8b KStG und InvStG
  - +/- Korrekturen bei Organschaft i. S. d. §§ 14 und 17 KStG (z. B. gebuchte Gewinnabführung, Verlustübernahme, Ausgleichszahlungen i. S. d. § 16 KStG)
  - +/- Hinzurechnung der nicht abziehbaren Zinsen und Kürzung um den abziehbaren Zinsvortrag nach § 4h EStG i. V. m. § 8a KStG
  - Verrechnung mit verrechenbaren Verlusten nach § 15a EStG, die aufgrund einer Anwachsung bei der Körperschaft zu berücksichtigen sind
  - Abzug ausländischer Steuern nach § 26 KStG
  - + Nicht abziehbare negative Einkünfte nach § 2a EStG
  - Verrechnung positiver Einkünfte mit verbleibenden negativen Einkünften nach § 2a EStG
  - Abzuziehende Kapitalertragsteuer nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG
  - Steuerfreier Sanierungsertrag nach § 3a Abs. 2 EStG
  - +/- Nicht abziehbare Aufwendungen, die in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang zum Sanierungsertrag stehen (§ 3c Abs. 4 EStG)
  - +/- sonstige Hinzurechnungen und Kürzungen
- 
- = steuerlicher Gewinn (Summe der Einkünfte in den Fällen der R 7.1 Abs. 2 Satz 1 KStR)
  - Zuwendungen und Zuwendungsvortrag, soweit nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG abziehbar
  - + Sonstige Hinzurechnungen bei ausländischen Einkünften
    - Hinzurechnung nach § 52 Abs. 2 EStG i. V. m. § 2a Abs. 3 und 4 EStG 1997,
    - Hinzurechnung nach § 8 Abs. 5 Satz 2 AusInvG
  - + nicht zu berücksichtigender / wegfallender Verlust des laufenden VZ, soweit Hinzurechnungen nach § 8c KStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG oder im Falle einer Abspaltung nach § 15 Abs. 3, § 16 UmwStG vor den Korrekturen nach Nr. 25 oder 26 vorzunehmen sind
  - +/- bei Organträgern:

- Zurechnung des Einkommens von Organgesellschaften (§§ 14 und 17 KStG),
- Kürzungen / Hinzurechnungen bezogen auf das dem Organträger zugerechnete Einkommen von Organgesellschaften (§ 15 KStG),
- Abzug des der Organgesellschaft nach § 16 Satz 2 KStG zuzurechnenden Einkommens des Organträgers

+/- bei Organgesellschaften:

- Zurechnung von Einkommen des Organträgers nach § 16 Satz 2 KStG,
  - Abzug des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens (§§ 14 und 17 KStG)
- + nicht zu berücksichtigender/wegfallender Verlust des laufenden VZ, soweit Hinzurechnungen nach § 8c KStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG oder im Falle einer Abspaltung nach § 15 Abs. 3, § 16 UmwStG nicht bereits nach Nr. 24 vorzunehmen sind
- + Hinzurechnung der nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähigen Verluste des laufenden VZ des übernehmenden Rechtsträgers
- + Nicht zu berücksichtigender / wegfallender Verlust des laufenden VZ nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 8 und 9 EStG ggf. i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 3 EStG und § 15 S. 1 Nr. 1a KStG
- 
- = Gesamtbetrag der Einkünfte i. S. d. § 10d EStG
- Verlustabzug nach § 10d EStG (unter vorrangigem Abzug des darin enthaltenen fortführungsgebundenen Verlustvortrags nach § 8d KStG)
- 
- = Einkommen
- Freibetrag für bestimmte Körperschaften (§ 24 KStG)
- Freibetrag für Genossenschaften, die Land- und Forstwirtschaft betreiben (§ 25 KStG)
- 
- = zu versteuerndes Einkommen

Das Berechnungsschema für die Besteuerungsgrundlage findet sich im Tabellenprogramm der Körperschaftsteuerstatistik inhaltlich wieder, jedoch angepasst an die statistischen Belange.

### **Festzusetzende und verbleibende Körperschaftsteuer**

Die festzusetzende und die verbleibende Körperschaftsteuer sind entsprechend R 7.2 der Körperschaftsteuer-Richtlinien wie folgt zu ermitteln:

- Steuerbetrag nach Regelsteuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG) bzw. Sondersteuersätzen
- anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 KStG, § 12 AStG

---

- = Tarifbelastung
- + Körperschaftsteuererhöhung nach § 38 Abs. 2 i. V. m. § 34 Abs. 13 KStG

---

- = festzusetzende Körperschaftsteuer
- anzurechnende Kapitalertragsteuer

---

- = verbleibende Körperschaftsteuer

### **Körperschaftsteuerpflichtige**

#### *Unbeschränkte Steuerpflicht:*

Nach § 1 Abs. 1 KStG sind unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig folgende Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögenmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben:

1. Kapitalgesellschaften (insbesondere Europäische Gesellschaften, AG, KGaA, GmbH) einschließlich optierender Gesellschaften im Sinne des § 1a;
2. Genossenschaften einschließlich der Europäischen Genossenschaften;

3. Versicherungs- und Pensionsfondsvereine auf Gegenseitigkeit;
4. sonstige juristische Personen des privaten Rechts;
5. nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts;
6. Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.

Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich gem. § 1 Abs. 2 KStG auf sämtliche Einkünfte. Gemäß § 8 Abs. 2 KStG sind bei unbeschränkt Steuerpflichtigen im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG alle Einkünfte als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu behandeln.

Nach § 5 Abs. 1 KStG ist eine Reihe von Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 KStG als Rechtssubjekt stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer ganz befreit oder nur partiell steuerpflichtig.

#### *Beschränkte Steuerpflicht:*

Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, sind gem. § 2 Nr. 1 KStG mit ihren inländischen Einkünften beschränkt körperschaftsteuerpflichtig. Zudem sind gem. § 2 Nr. 2 KStG sonstige Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind, mit den inländischen Einkünften, die dem Steuerabzug vollständig oder teilweise unterliegen, beschränkt körperschaftsteuerpflichtig. Inländische Einkünfte sind gem. § 2 Nr. 2 a - c KStG auch:

- a) die Entgelte, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen dafür gewährt werden, dass sie Anteile an einer Kapitalgesellschaft mit Sitz oder Geschäftsleitung im Inland einem anderen überlassen und der andere, dem die Anteile zuzurechnen sind, diese Anteile oder gleichartige Anteile zurückzugeben hat,
- b) die Entgelte, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen im Rahmen eines Wertpapierpensionsgeschäfts im Sinne des § 340b Abs. 2 des Handelsgesetzbuchs gewährt werden, soweit Gegenstand des Wertpapierpensionsgeschäfts Anteile an einer Kapitalgesellschaft mit Sitz oder Geschäftsleitung im Inland sind, und
- c) die in § 8b Abs. 10 S. 2 KStG genannten Einnahmen oder Bezüge, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen als Entgelt für die Überlassung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft mit dem Sitz oder Geschäftsleitung im Inland gewährt gelten.

### **Organschaft**

Die körperschaftsteuerliche Organschaft ist in den §§ 14 bis 19 KStG geregelt. Bei einer Organschaft sind rechtlich selbstständige Unternehmen zu einer Besteuerungseinheit zusammengefasst. Liegt eine Organschaft vor, werden alle Gewinne und Verluste der einzelnen Organgesellschaften (Tochtergesellschaften) dem Organträger (Muttergesellschaft) zugerechnet. Die einzelnen Unternehmen bleiben so rechtlich selbstständig.

Organträger und eingegliederte Organgesellschaften bilden in der Körperschaftsteuer analog der Regelung im Gewerbesteuergesetz eine Organschaft und werden als ein Steuerpflichtiger zusammen veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben. Diese eigenständigen Erklärungen sind ebenfalls in der Körperschaftsteuerstatistik enthalten.

### **Steuersatz**

Gemäß § 23 Abs. 1 KStG beträgt die Körperschaftsteuer 15 % des zu versteuernden Einkommens.

lfd. Nr.	Gliederung	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	<b>Körperschaftsteuerpflichtige insgesamt</b>	<b>23 700</b>	<b>3 315 553</b>	<b>9 957</b>	<b>3 948 900</b>
		nach Organschaftszugehörigkeit			
2	Keine Organschaft	22 978	1 480 790	9 486	1 888 552
3	Organträger	183	638 570	107	561 967
4	Organgesellschaft	503	819 746	335	1 062 083
5	Organträger und zugleich Organgesellschaft	36	376 447	29	436 298
		nach Art der Steuerpflicht			
6	Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Organgesellschaften) insgesamt	23 161	2 119 361	9 593	2 450 519
	davon				
7	unbeschränkt Steuerpflichtige	22 268	2 099 450	9 283	2 405 702
8	beschränkt Steuerpflichtige	316	11 837	148	38 854
9	befreite/partiell Steuerpflichtige	577	8 073	162	5 962
		nach Wirtschaftsabschnitten			
10	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)	22 268	2 099 450	9 283	2 405 702
	davon				
11	A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	767	30 412	306	63 408
12	B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	60	7 228	28	9 564
13	C Verarbeitendes Gewerbe	2 518	521 709	1 097	580 634
14	D Energieversorgung	294	209 688	138	202 019
15	E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	257	78 149	112	66 365
16	F Baugewerbe	3 463	258 157	1 733	259 150
17	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 932	180 027	1 271	215 163
18	H Verkehr und Lagerei	673	24 036	285	45 027
19	I Gastgewerbe	682	6 915	228	11 767
20	J Information und Kommunikation	731	41 757	312	50 391
21	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	708	445 346	310	450 323
22	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 573	102 699	566	104 564
23	M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3 067	144 791	1 572	207 350
24	N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 345	58 522	534	64 668
25	P Erziehung und Unterricht	215	-6 466	80	7 521
26	Q Gesundheits- und Sozialwesen	475	19 374	237	34 701
27	R Kunst, Unterhaltung und Erholung	664	-26 165	124	14 113
28	S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 844	3 271	350	18 975
		nach Rechtsformen			
29	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)	22 268	2 099 450	9 283	2 405 702
	davon				
30	Kapitalgesellschaften	19 710	1 840 782	8 854	2 047 474
31	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	396	77 170	156	79 912
32	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	265	80 918	43	137 610
33	sonstige Rechtsformen	1 674	55 248	151	94 322
34	ausländische Rechtsformen	223	45 333	79	46 384

## übersichten 2018

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
<b>7 484</b>	<b>-1 144 188</b>	<b>9 401</b>	<b>365 774</b>	-	-	<b>11 065</b>	<b>17 798 926</b>	1
nach Organschaftszugehörigkeit								
7 272	-688 441	9 269	279 849	-	-	10 842	15 814 681	2
44	-153 557	106	84 251	-	-	82	1 917 483	3
161	-242 339	.	.	-	-	133	56 051	4
7	-59 851	.	.	-	-	8	10 711	5
nach Art der Steuerpflicht								
7 316	-841 998	9 375	364 100	-	-	10 924	17 732 164	6
7 124	-809 275	9 067	357 377	-	-	10 578	17 039 676	7
91	-29 637	147	5 828	-	-	128	165 741	8
101	-3 086	161	894	-	-	218	526 746	9
nach Wirtschaftsabschnitte								
7 124	-809 275	9 067	357 377	-	-	10 578	17 039 676	10
286	-52 847	290	9 510	-	-	408	440 382	11
17	-3 323	27	1 435	-	-	31	39 765	12
827	-327 791	1 060	87 057	-	-	1 313	6 382 512	13
83	-12 277	138	30 303	-	-	136	109 782	14
77	-16 988	106	9 955	-	-	129	2 280 399	15
937	-26 982	1 702	38 872	-	-	1 446	789 812	16
922	-55 126	1 228	32 250	-	-	1 434	593 350	17
232	-27 137	275	6 750	-	-	328	371 547	18
260	-7 397	223	1 765	-	-	375	39 299	19
251	-12 405	305	7 551	-	-	357	138 990	20
266	-10 794	309	64 193	-	-	349	99 760	21
635	-45 659	562	15 679	-	-	896	3 531 899	22
904	-98 124	1 546	31 062	-	-	1 292	899 534	23
457	-16 505	519	9 700	-	-	681	177 644	24
72	-14 302	78	1 128	-	-	99	151 562	25
131	-21 238	233	5 205	-	-	183	140 191	26
234	-40 016	121	2 117	-	-	334	656 773	27
533	-20 363	345	2 846	-	-	787	196 476	28
nach Rechtsformen								
7 124	-809 275	9 067	357 377	-	-	10 578	17 039 676	29
6 396	-687 169	8 649	304 069	-	-	9 467	15 214 170	30
126	-16 030	149	11 898	-	-	218	372 264	31
157	-60 341	41	20 387	-	-	202	848 900	32
390	-44 300	150	14 088	-	-	608	599 673	33
55	-1 435	78	6 934	-	-	83	4 669	34

lfd. Nr.	Gliederung		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen		
			positiv				
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
			nach regionaler Gliederung				
36	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)		22 268	2 099 450	9 283	2 405 702	
	davon						
37	15001	Dessau-Roßlau, Stadt	856	30 056	361	65 053	
38	15002	Halle (Saale), Stadt	2 218	203 171	830	204 644	
39	15003	Magdeburg, Landeshauptstadt	3 382	192 817	1 302	272 079	
40	15081	Altmarkkreis Salzwedel	772	37 850	359	55 960	
41	15082	Anhalt-Bitterfeld	1 511	188 597	623	202 502	
42	15083	Börde	1 624	118 178	730	142 175	
43	15084	Burgenlandkreis	1 718	326 301	779	313 474	
44	15085	Harz	1 993	97 546	820	179 866	
45	15086	Jerichower Land	966	11 994	426	51 724	
46	15087	Mansfeld-Südharz	1 418	67 380	544	81 171	
47	15088	Saalekreis	1 990	544 557	841	439 237	
48	15089	Salzlandkreis	1 608	112 825	720	165 608	
49	15090	Stendal	1 030	125 844	461	105 609	
50	15091	Wittenberg	1 182	42 336	487	126 601	
				nach Gewinn- und Verlustfällen			
51	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)		22 268	2 099 450	9 283	2 405 702	
52	darunter: Nichtsteuerbelastete		13 201	-663 515	.	.	
	davon						
	Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte von ... bis unter ... EUR						
				Verlustfälle			
53	weniger als	-5 Mill.	20	-267 302	-	-	
54	-5 Mill. -	-1 Mill.	117	-231 432	-	-	
55	-1 Mill. -	-500 000	110	-74 642	-	-	
56	-500 000 -	-100 000	672	-147 309	.	.	
57	-100 000 -	-50 000	492	-34 482	-	-	
58	-50 000 -	-25 000	764	-27 015	-	-	
59	-25 000 -	-15 000	574	-11 288	-	-	
60	-15 000 -	-10 000	493	-6 050	-	-	
61	-10 000 -	-5 000	897	-6 543	-	-	
62	-5 000 -	0	2 991	-5 001	-	-	
63	Verlustfälle zusammen		7 130	-811 065	.	.	
				Gewinnfälle			
64		0	2 462	-	-	-	
65	1 -	5 000	3 384	6 201	.	.	
66	5 000 -	10 000	1 306	9 211	838	4 896	
67	10 000 -	15 000	830	10 099	581	5 876	
68	15 000 -	25 000	1 150	22 309	855	14 491	
69	25 000 -	50 000	1 569	56 334	1 272	40 513	
70	50 000 -	100 000	1 497	107 139	1 278	83 549	
71	100 000 -	500 000	2 166	462 815	1 928	398 280	
72	500 000 -	1 Mill.	403	283 690	341	228 571	
73	1 Mill. -	5 Mill.	298	594 921	296	543 811	
74	5 Mill. oder mehr		73	1 357 797	73	1 082 149	
75	Gewinnfälle zusammen		15 138	2 910 516	.	.	

## übersichten 2018

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
nach regionaler Gliederung								
7 124	-809 275	9 067	357 377	-	-	10 578	17 039 676	36
276	-41 475	353	9 758	-	-	414	400 711	37
793	-63 748	817	30 676	-	-	1 146	1 586 287	38
988	-111 475	1 272	40 712	-	-	1 518	3 242 181	39
221	-26 211	354	8 378	-	-	331	358 485	40
513	-51 058	604	30 323	-	-	763	4 769 459	41
489	-37 569	718	21 250	-	-	720	452 766	42
582	-44 544	761	44 062	-	-	811	765 816	43
706	-102 240	799	26 927	-	-	1 010	1 027 688	44
301	-49 993	416	7 754	-	-	463	262 024	45
436	-25 632	526	12 111	-	-	687	534 579	46
591	-63 376	821	65 842	-	-	885	1 554 213	47
527	-71 149	702	24 840	-	-	768	1 024 900	48
311	-17 025	444	15 781	-	-	488	501 398	49
390	-103 781	480	18 962	-	-	574	559 167	50
nach Gewinn- und Verlustfällen								
7 124	-809 275	9 067	357 377	-	-	10 578	17 039 676	51
7 124	-809 275	-	-	-	-	10 542	14 101 963	52
Verlustfälle								
20	-267 302	-	-	-	-	20	1 277 606	53
117	-231 432	-	-	-	-	117	1 181 459	54
109	-73 801	-	-	-	-	106	483 796	55
668	-146 395	.	.	-	-	650	2 924 227	56
492	-34 482	-	-	-	-	464	376 357	57
763	-26 980	-	-	-	-	721	364 660	58
574	-11 288	-	-	-	-	536	172 411	59
493	-6 050	-	-	-	-	465	139 975	60
897	-6 543	-	-	-	-	837	178 766	61
2 991	-5 001	-	-	-	-	2 863	340 855	62
7 124	-809 275	.	.	-	-	6 779	7 440 113	63
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	1 002	1 513 764	64
-	-	.	.	-	-	1 128	121 686	65
-	-	808	734	-	-	372	55 956	66
-	-	555	881	-	-	227	113 100	67
-	-	829	2 173	-	-	.	.	68
-	-	1 246	6 076	-	-	.	.	69
-	-	1 247	12 522	-	-	205	294 367	70
-	-	1 912	59 714	-	-	216	985 166	71
-	-	341	34 286	-	-	59	959 776	72
-	-	295	81 424	-	-	24	368 180	73
-	-	73	159 034	-	-	14	2 621 585	74
-	-	.	.	-	-	3 799	9 599 563	75

## 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
			Anzahl	1 000 EUR	positiv	
					Anzahl	1 000 EUR
<b>Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt<sup>1</sup></b>						
Verlustfälle						
1	weniger als	-5 Mill.	20	-267 302	-	-
2	-5 Mill.	-1 Mill.	117	-231 432	-	-
3	-1 Mill.	-500 000	110	-74 642	-	-
4	-500 000	-100 000	672	-147 309	.	.
5	-100 000	-50 000	492	-34 482	-	-
6	-50 000	-25 000	764	-27 015	-	-
7	-25 000	-15 000	574	-11 288	-	-
8	-15 000	-10 000	493	-6 050	-	-
9	-10 000	-5 000	897	-6 543	-	-
10	-5 000	0	2 991	-5 001	-	-
11		zusammen	7 130	-811 065	.	.
Gewinnfälle						
12		0	2 462	-	-	-
13	1	5 000	3 384	6 201	.	.
14	5 000	10 000	1 306	9 211	838	4 896
15	10 000	15 000	830	10 099	581	5 876
16	15 000	25 000	1 150	22 309	855	14 491
17	25 000	50 000	1 569	56 334	1 272	40 513
18	50 000	100 000	1 497	107 139	1 278	83 549
19	100 000	500 000	2 166	462 815	1 928	398 280
20	500 000	1 Mill.	403	283 690	341	228 571
21	1 Mill.	5 Mill.	298	594 921	296	543 811
22	5 Mill.	oder mehr	73	1 357 797	73	1 082 149
23		zusammen	15 138	2 910 516	.	.
davon						
Kapitalgesellschaften						
Verlustfälle						
24	weniger als	-5 Mill.	17	-241 940	-	-
25	-5 Mill.	-1 Mill.	92	-186 391	-	-
26	-1 Mill.	-500 000	81	-55 281	-	-
27	-500 000	-100 000	571	-124 231	.	.
28	-100 000	-50 000	428	-29 959	-	-
29	-50 000	-25 000	696	-24 459	-	-
30	-25 000	-15 000	528	-10 395	-	-
31	-15 000	-10 000	453	-5 556	-	-
32	-10 000	-5 000	843	-6 149	-	-
33	-5 000	0	2 693	-4 599	-	-
34		zusammen	6 402	-688 960	.	.
Gewinnfälle						
35		0	1 821	-	-	-
36	1	5 000	2 818	5 219	.	.
37	5 000	10 000	1 120	8 004	750	4 674
38	10 000	15 000	773	9 420	550	5 665
39	15 000	25 000	1 098	21 317	817	13 934
40	25 000	50 000	1 500	53 949	1 217	38 929
41	50 000	100 000	1 428	102 148	1 232	80 700
42	100 000	500 000	2 039	434 326	1 838	378 701
43	500 000	1 Mill.	375	265 203	321	215 952
44	1 Mill.	5 Mill.	279	557 478	278	508 311
45	5 Mill.	oder mehr	57	1 072 677	57	797 089
46		zusammen	13 308	2 529 742	.	.

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
<b>Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt<sup>1</sup></b>								
Verlustfälle								
20	-267 302	-	-	-	-	20	1 277 606	1
117	-231 432	-	-	-	-	117	1 181 459	2
109	-73 801	-	-	-	-	106	483 796	3
668	-146 395	.	.	-	-	650	2 924 227	4
492	-34 482	-	-	-	-	464	376 357	5
763	-26 980	-	-	-	-	721	364 660	6
574	-11 288	-	-	-	-	536	172 411	7
493	-6 050	-	-	-	-	465	139 975	8
897	-6 543	-	-	-	-	837	178 766	9
2 991	-5 001	-	-	-	-	2 863	340 855	10
7 124	-809 275	.	.	-	-	6 779	7 440 113	11
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	1 002	1 513 764	12
-	-	.	.	-	-	1 128	121 686	13
-	-	808	734	-	-	372	55 956	14
-	-	555	881	-	-	.	.	15
-	-	829	2 173	-	-	.	.	16
-	-	1 246	6 076	-	-	275	883 439	17
-	-	1 247	12 522	-	-	205	294 367	18
-	-	1 912	59 714	-	-	216	985 166	19
-	-	341	34 286	-	-	59	959 776	20
-	-	295	81 424	-	-	24	368 180	21
-	-	73	159 034	-	-	14	2 621 585	22
-	-	.	.	-	-	3 799	9 599 563	23
davon Kapitalgesellschaften								
Verlustfälle								
17	-241 940	-	-	-	-	17	934 552	24
92	-186 391	-	-	-	-	92	709 043	25
80	-54 440	-	-	-	-	78	280 945	26
567	-123 316	.	.	-	-	549	2 672 267	27
428	-29 959	-	-	-	-	403	321 147	28
695	-24 425	-	-	-	-	658	333 116	29
528	-10 395	-	-	-	-	490	132 289	30
453	-5 556	-	-	-	-	425	133 869	31
843	-6 149	-	-	-	-	787	161 579	32
2 693	-4 599	-	-	-	-	2 571	294 070	33
6 396	-687 169	.	.	-	-	6 070	5 972 877	34
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	904	1 437 370	35
-	-	.	.	-	-	962	112 836	36
-	-	723	701	-	-	341	43 682	37
-	-	525	849	-	-	206	88 424	38
-	-	792	2 090	-	-	.	.	39
-	-	1 193	5 838	-	-	.	.	40
-	-	1 204	12 094	-	-	185	273 878	41
-	-	1 823	56 777	-	-	183	892 137	42
-	-	321	32 393	-	-	51	864 683	43
-	-	277	76 228	-	-	24	368 180	44
-	-	57	116 572	-	-	14	2 621 585	45
-	-	.	.	-	-	3 397	9 241 294	46

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## Noch 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
					positiv	
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften						
Verlustfälle						
47	weniger als	-5 Mill.	-	-	-	-
48	-5 Mill.	-	-1 Mill.	.	.	-
49	-1 Mill.	-	-500 000	.	.	-
50	-500 000	-	-100 000	35	-7 836	-
51	-100 000	-	-50 000	14	-999	-
52	-50 000	-	-25 000	19	-741	-
53	-25 000	-	-15 000	13	-264	-
54	-15 000	-	-10 000	7	-88	-
55	-10 000	-	-5 000	7	-43	-
56	-5 000	-	0	23	-44	-
57		zusammen		126	-16 030	-
Gewinnfälle						
58		0		20	-	-
59	1	-	5 000	23	42	7
60	5 000	-	10 000	16	128	5
61	10 000	-	15 000	12	148	4
62	15 000	-	25 000	9	167	7
63	25 000	-	50 000	24	848	15
64	50 000	-	100 000	36	2 669	20
65	100 000	-	500 000	90	21 435	64
66	500 000	-	1 Mill.	23	14 872	17
67	1 Mill.	-	5 Mill.	14	26 518	14
68	5 Mill.	oder mehr		3	26 374	3
69		zusammen		270	93 199	156
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts						
Verlustfälle						
70	weniger als	-5 Mill.	.	.	.	-
71	-5 Mill.	-	-1 Mill.	14	-24 483	-
72	-1 Mill.	-	-500 000	15	-10 158	-
73	-500 000	-	-100 000	37	-8 825	-
74	-100 000	-	-50 000	28	-1 999	-
75	-50 000	-	-25 000	17	- 594	-
76	-25 000	-	-15 000	.	.	-
77	-15 000	-	-10 000	12	-146	-
78	-10 000	-	-5 000	12	-95	-
79	-5 000	-	0	14	-20	-
80		zusammen		157	-60 341	-
Gewinnfälle						
81		0		14	-	-
82	1	-	5 000	29	59	-
83	5 000	-	10 000	7	56	4
84	10 000	-	15 000	7	90	4
85	15 000	-	25 000	9	177	4
86	25 000	-	50 000	5	178	5
87	50 000	-	100 000	7	475	6
88	100 000	-	500 000	17	3 929	.
89	500 000	-	1 Mill.	.	.	-
90	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	-
91	5 Mill.	oder mehr		9	128 829	9
92		zusammen		108	141 259	43

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

### des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften								
Verlustfälle								
-	-	-	-	-	-	-	-	47
.	.	-	-	-	-	.	.	48
.	.	-	-	-	-	6	8 415	49
35	-7 836	-	-	-	-	35	45 117	50
14	-999	-	-	-	-	12	5 987	51
19	-741	-	-	-	-	15	10 726	52
13	-264	-	-	-	-	13	27 419	53
7	-88	-	-	-	-	7	250	54
7	-43	-	-	-	-	.	.	55
23	-44	-	-	-	-	23	32 280	56
126	-16 030	-	-	-	-	119	144 346	57
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	15	6 827	58
-	-	7	2	-	-	15	4 090	59
-	-	4	4	-	-	9	4 660	60
-	-	3	4	-	-	8	8 498	61
-	-	6	17	-	-	.	.	62
-	-	14	62	-	-	8	15 841	63
-	-	18	196	-	-	13	17 615	64
-	-	63	2 197	-	-	23	77 701	65
-	-	17	1 576	-	-	.	.	66
-	-	14	3 932	-	-	-	-	67
-	-	3	3 908	-	-	-	-	68
-	-	149	11 898	-	-	99	227 918	69
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts								
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	70
14	-24 483	-	-	-	-	14	306 795	71
15	-10 158	-	-	-	-	14	130 091	72
37	-8 825	-	-	-	-	37	112 956	73
28	-1 999	-	-	-	-	28	37 110	74
17	-594	-	-	-	-	17	6 409	75
.	.	-	-	-	-	.	.	76
12	-146	-	-	-	-	12	4 077	77
12	-95	-	-	-	-	12	4 550	78
14	-20	-	-	-	-	14	8 346	79
157	-60 341	-	-	-	-	156	817 533	80
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	9	7 973	81
-	-	-	-	-	-	16	1 730	82
-	-	4	2	-	-	.	.	83
-	-	4	4	-	-	.	.	84
-	-	4	8	-	-	5	2 548	85
-	-	4	19	-	-	-	-	86
-	-	5	47	-	-	.	.	87
-	-	.	.	-	-	8	13 205	88
-	-	-	-	-	-	.	.	89
-	-	.	.	-	-	-	-	90
-	-	9	19 152	-	-	-	-	91
-	-	41	20 387	-	-	46	31 366	92

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## Noch 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2018 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
					positiv	
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
sonstige Rechtsformen						
Verlustfälle						
93	weniger als	-5 Mill.	.	.	-	-
94	-5 Mill.	-	-1 Mill.	.	.	-
95	-1 Mill.	-	-500 000	8	-5 328	-
96	-500 000	-	-100 000	26	-5 566	-
97	-100 000	-	-50 000	20	-1 391	-
98	-50 000	-	-25 000	24	-940	-
99	-25 000	-	-15 000	24	-455	-
100	-15 000	-	-10 000	17	-212	-
101	-10 000	-	-5 000	31	-226	-
102	-5 000	-	0	229	-280	-
103			zusammen	390	-44 300	-
Gewinnfälle						
104			0	539	-	-
105	1	-	5 000	484	827	-
106	5 000	-	10 000	148	916	68
107	10 000	-	15 000	30	349	18
108	15 000	-	25 000	25	480	19
109	25 000	-	50 000	24	806	20
110	50 000	-	100 000	13	961	9
111	100 000	-	500 000	13	1 863	10
112	500 000	-	1 Mill.	.	.	.
113	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	.
114	5 Mill.		oder mehr	3	87 772	3
115			zusammen	1 284	99 547	151
ausländische Rechtsformen						
Verlustfälle						
116	weniger als	-5 Mill.	-	-	-	-
117	-5 Mill.	-	-1 Mill.	-	-	-
118	-1 Mill.	-	-500 000	-	-	-
119	-500 000	-	-100 000	3	-851	-
120	-100 000	-	-50 000	.	.	-
121	-50 000	-	-25 000	8	-281	-
122	-25 000	-	-15 000	.	.	-
123	-15 000	-	-10 000	4	-50	-
124	-10 000	-	-5 000	4	-29	-
125	-5 000	-	0	32	-58	-
126			zusammen	55	-1 435	-
Gewinnfälle						
127			0	68	-	-
128	1	-	5 000	30	53	20
129	5 000	-	10 000	15	107	11
130	10 000	-	15 000	8	92	5
131	15 000	-	25 000	9	169	8
132	25 000	-	50 000	16	553	15
133	50 000	-	100 000	13	887	11
134	100 000	-	500 000	7	1 263	7
135	500 000	-	1 Mill.	-	-	-
136	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	.
137	5 Mill.		oder mehr	.	.	.
138			zusammen	168	46 768	79

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
sonstige Rechtsformen								
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	93
.	.	-	-	-	-	.	.	94
8	-5 328	-	-	-	-	8	64 345	95
26	-5 566	-	-	-	-	26	92 846	96
20	-1 391	-	-	-	-	19	11 738	97
24	-940	-	-	-	-	23	13 992	98
24	-455	-	-	-	-	24	9 989	99
17	-212	-	-	-	-	17	1 729	100
31	-226	-	-	-	-	29	6 505	101
229	-280	-	-	-	-	226	5 972	102
390	-44 300	-	-	-	-	383	503 099	103
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	60	60 797	104
-	-	-	-	-	-	125	2 868	105
-	-	67	18	-	-	16	6 712	106
-	-	18	16	-	-	9	14 104	107
-	-	19	39	-	-	.	.	108
-	-	20	82	-	-	.	.	109
-	-	9	71	-	-	4	1 380	110
-	-	10	209	-	-	.	.	111
-	-	.	.	-	-	-	-	112
-	-	.	.	-	-	-	-	113
-	-	3	13 104	-	-	-	-	114
-	-	150	14 088	-	-	225	96 574	115
ausländische Rechtsformen								
Verlustfälle								
-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	118
3	-851	-	-	-	-	3	1 040	119
.	.	-	-	-	-	.	.	120
8	-281	-	-	-	-	8	417	121
.	.	-	-	-	-	.	.	122
4	-50	-	-	-	-	4	50	123
4	-29	-	-	-	-	.	.	124
32	-58	-	-	-	-	29	187	125
55	-1 435	-	-	-	-	51	2 258	126
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	14	798	127
-	-	20	5	-	-	10	162	128
-	-	10	10	-	-	.	.	129
-	-	5	7	-	-	.	.	130
-	-	8	19	-	-	.	.	131
-	-	15	75	-	-	-	-	132
-	-	11	113	-	-	.	.	133
-	-	7	181	-	-	-	-	134
-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	.	.	-	-	-	-	136
-	-	.	.	-	-	-	-	137
-	-	78	6 934	-	-	32	2 411	138

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## 3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens

lfd. Nr.	Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht			
		Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		davon	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Bilanzgewinn	13 027	2 529 499	12 526	2 458 710
2	Bilanzverlust	7 508	-965 601	7 312	-913 620
3	Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen ggf. abzüglich Erstattungen	13 999	742 818	13 781	740 268
4	Summe der Einkünfte	23 153	1 698 959	22 261	1 679 774
5	Freibetrag für Land- und Forstwirte	5	5	.	.
6	Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	5 593	14 628	5 573	14 613
7	Beim Organträger: dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	181	429 221	173	428 510
8	Gesamtbetrag der Einkünfte	23 161	2 119 361	22 268	2 099 450
	Verlustabzug				
9	aus dem Verlustvortrag	4 229	462 804	4 092	456 000
10	aus dem Verlustrücktrag des Folgejahres	912	37 334	893	36 958
11	Einkommen	23 161	1 611 105	22 268	1 598 375
12	Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	800	2 584	637	1 947
	Zu versteuerndes Einkommen				
13	positiv	9 593	2 450 519	9 283	2 405 702
14	negativ	7 316	-841 998	7 124	-809 275
	Berechnung der Körperschaftsteuer				
15	Höhe der mit 15 % zu versteuernden Einkommensteile	9 593	2 450 512	9 283	2 405 696
16	Höhe der Steuerschuld der mit 15 % belasteten Einkommensteile	9 375	367 572	9 067	360 850
17	Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 5 KStG sowie § 12 AStG	37	3 473	37	3 473
18	Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrag aufgrund von Ausschüttungen (§ 38 Abs. 2 KStG)	-	-	-	-
	Festgesetzte Körperschaftsteuer				
19	positiv	9 375	364 100	9 067	357 377
20	negativ	-	-	-	-
21	Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	3 312	42 242	3 244	41 999
	Verbleibende Körperschaftsteuer				
22	positiv	9 292	347 822	8 991	341 197
23	negativ	1 375	-25 964	1 325	-25 819
	Solidaritätszuschlag				
24	festgesetzter Solidaritätszuschlag	9 344	20 026	9 038	19 656
25	anzurechnender Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer	1 821	2 331	1 774	2 318
26	verbleibender Solidaritätszuschlag	10 056	17 694	9 723	17 338

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

**der Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Art der Steuerpflicht**

Art der Steuerpflicht					lfd. Nr.
davon					
beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)			
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR		
181	57 437	320	13 351	1	
92	-47 439	104	-4 542	2	
26	1 243	192	1 307	3	
316	11 814	576	7 370	4	
-	-	.	.	5	
7	7	13	8	6	
-	-	8	712	7	
316	11 837	577	8 073	8	
41	2 347	96	4 457	9	
9	269	10	108	10	
316	9 222	577	3 508	11	
.	.	.	.	12	
148	38 854	162	5 962	13	
91	-29 637	101	-3 086	14	
148	38 854	162	5 962	15	
147	5 828	161	894	16	
-	-	-	-	17	
-	-	-	-	18	
147	5 828	161	894	19	
-	-	-	-	20	
8	33	60	209	21	
146	5 803	155	822	22	
3	-9	47	-136	23	
147	321	159	49	24	
7	2	40	11	25	
149	319	184	38	26	

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

#### 4. Entwicklung des verbleibenden Verlustvortrags der Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Art der Steuerpflicht (verkürzte Darstellung)

Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht							
	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Vorjahres	10 174	17 424 457	9 853	16 757 073	118	139 093	203	528 290
Steuerlicher Verlust des Berichtsjahres	7 319	846 005	7 127	813 282	91	29 637	101	3 086
Verlustrücktrag auf das Einkommen des Vorjahres (höchstens 1 Mill. EUR)	923	41 176	903	40 375	9	632	11	170
Abzug des zum Ende des Vor- jahres festgestellten Verlust- vortrags im Berichtsjahr  im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechts- träger: Im Betrag lt. Zeile 22 der Anlage Verluste enthaltene positive Einkünfte des über- tragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungs- zeitraum (vergleiche § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwSt)	-	-	-	-	-	-	-	-
Betrag bis 1 Mill. EUR	4 229	203 614	4 092	196 810	41	2 347	96	4 457
60 % des 1 Mill. EUR Gesamt- betrag der Einkünfte über- steigenden Betrages	43	259 190	43	259 190	-	-	-	-
Summe der berücksichtigten Verlustvorträge	4 229	462 804	4 092	456 000	41	2 347	96	4 457
Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	10 924	17 732 164	10 578	17 039 676	128	165 741	218	526 746

## 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Bilanzgewinn		12 526	2 458 710	11 337	2 195 669	1 189	263 040
Bilanzverlust		7 312	-913 620	6 560	-800 225	752	-113 395
Außerbilanzielle Korrekturen							
Nach § 4 Abs. 6 UmwStG nicht zu berücksichtigender Anteil an einem Übernahmeverlust	+	-	-	-	-	-	-
Betrag nach § 4e Abs. 3 EStG	+/-	40	-2 512	37	-2 379	3	-133
Betrag nach § 4f EStG	+/-	7	2 595	7	2 595	-	-
Nicht abzehbare Aufwendungen für Rechteüberlassungen nach § 4j Abs. 3 EStG	+	-	-	-	-	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste im Sinne des § 15b EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG (ohne Beträge aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	+	.	.	.	.	-	-
Verlustverrechnung nach § 15b EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG (ohne Beträge aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	-	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste aus gewerblicher Tierzucht/-haltung im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 1 EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	9	3 448	9	3 448	-	-
Verrechnung von Gewinnen aus gewerblicher Tierzucht/-haltung des laufenden Jahres mit dem Verlustvortrag nach § 15 Abs. 4 Satz 2 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste aus Termingeschäften im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 3 EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	.	.	.	.	-	-
Verrechnung von Gewinnen aus Termingeschäften des laufenden Jahres mit dem Verlustvortrag und dem Verlustrücktrag aus dem folgenden Veranlagungszeitraum nach § 15 Abs. 4 Satz 3 i.V. mit Satz 2 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste als atypisch stiller Gesellschafter im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 EStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	-	-	-	-	-	-
Verrechnung von Gewinnen als atypisch stiller Gesellschafter mit dem Verlustvortrag und dem Verlustrücktrag aus dem folgenden Veranlagungszeitraum nach § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	-	-	-	-	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste als typisch stiller Gesellschafter im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG i. V. m. § 15 Abs. 4 Satz 6 und 8 und § 15a EStG und ggf. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	.	.	.	.	-	-
Verrechnung von Gewinnen als typisch stiller Gesellschafter mit dem Verlustvortrag und dem Verlustrücktrag aus dem folgenden Veranlagungszeitraum nach § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG i. V. m. § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 oder mit dem Verlustrücktrag nach § 15a EStG und ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	-	-	-	-	-	-
Erhöhung/Kürzung nach § 19 Abs. 4 REITG	+/-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG ggf. i. V. m. § 6c EStG	+	.	.	.	.	.	.
Investitionsabzugsbeträge des laufenden Wirtschaftsjahres nach § 7g Abs. 1 EStG		657	17 449	650	17 281	7	168
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2015		185	2 339	.	.	.	.
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2016		248	3 299	244	3 273	4	25
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2017		461	8 829	456	8 741	5	88
Verdeckte Gewinnausschüttungen nach § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG	+	369	19 547	327	16 281	42	3 267
Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen (gem. BMF-Schreiben vom 28.05.2002, BStBl I S. 603)	-	7	11	7	11	.	.
Nicht abziehbare genossenschaftliche Rückvergütungen – verdeckte Gewinnausschüttungen nach R 22 Abs. 13 KStR 2015 (Betrag lt. Zeile 18 der Anlage GR)	+	.	.	.	.	.	.
Nicht erfolgswirksam gebuchte Einlagen im Sinne des § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG	+	8	1 181	8	1 181	.	.
Nichtabziehbare Aufwendungen insgesamt	+	13 781	740 268	13 211	623 260	570	117 007
davon:							
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)		.	.	.	.	.	.
Körperschaftsteuer		11 002	325 373	10 558	273 378	444	51 995
Solidaritätszuschlag		9 883	18 232	9 525	15 430	358	2 802
Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge		2 567	22 506	2 321	20 232	246	2 274
Gewerbesteuer ab Erhebungszeitraum 2008		8 155	303 618	7 831	251 753	324	51 865
sonstige Personensteuern (z.B. Vermögensteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer)		5	5	5	5	.	.
nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge		57	103	57	103	.	.
KStG		84	17 217	73	16 963	11	254
Nebenleistungen zu den Steuern		2 912	3 427	2 802	2 657	110	770
die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen		373	2 538	230	1 655	143	884
sonstige nicht abziehbare Aufwendungen; insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 EStG, §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG		8 765	32 238	8 447	30 514	318	1 724
sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge		5 583	14 996	5 281	10 571	302	4 426
Einlagen der Gesellschafter (§ 8 Abs. 3 Satz 3 KStG), die erfolgswirksam gebucht und bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden (einschließlich eines Erhöhungsbetrags i.S. des § 23 Abs. 2 und 3 UmwStG)	-/+	57	43 224	43	38 380	14	4 844
Einlagen der Gesellschafter (§ 8 Abs. 3 Satz 3 KStG), die erfolgswirksam gebucht, aber nicht bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden	-/+	4	3 077	4	3 077	.	.
Gewinnerhöhung aus der Begründung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland hinsichtlich des Gewinns aus der Veräußerung eines Wirtschaftsguts (§ 4 Abs. 1 Satz 8 zweiter Halbsatz EStG)	-/+	.	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit dem Anspruch auf Auszahlung des Körperschaftsteuer-Guthabens (§ 37 Abs. 5 bis 7 KStG)	-/+	178	49	168	46	10	3
Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Entrichtung des Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrags (§ 38 Abs. 5 bis 10 KStG)	-/+	13	-3	8	-2	5	-1
Investitionszulagen	-/+	104	6 808	100	5 702	4	1 107
sonstige steuerfreie Einnahmen, vermindert um damit im Zusammenhang stehende nicht abzugsfähige Betriebsausgaben gemäß § 3c Abs. 1 EStG	-/+	113	17 563	99	14 321	14	3 243
Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung nach § 12 Abs. 1 KStG, § 16 Abs. 3a EStG	+	-	-	-	-	-	-
Sachverhalte des UmwStG							
nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmegewinn	-	7	16 301	.	.	.	.
nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust	+	11	35 100	11	35 100	-	-
Im laufenden Wirtschaftsjahr zu versteuernder "Einbringungsgewinn" im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG	+	.	.	.	.	-	-
In einem anderen Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit dem im laufenden Wirtschaftsjahr nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG zu berücksichtigenden Übernahmegewinn/-verlust und/oder zu versteuernden „Einbringungsgewinn I“ im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG stehen	-/+	5	44	5	44	-	-
Im laufenden Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit dem in einem anderen Wirtschaftsjahr nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG zu berücksichtigenden Übernahmegewinn/-verlust und/oder zu versteuernden „Einbringungsgewinn I“ im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG stehen	+/-	3	389	3	389	-	-
Sachverhalte mit Auslandsbezug							
ausländische Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	-	31	3 317	26	2 455	5	862
mit den ausländischen Einkünften in Zusammenhang stehende nicht abziehbare inländische Betriebsausgaben	+	.	.	-	-	.	.
Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG	+	-	-	-	-	-	-
auf Antrag nach § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende ausländische Steuer lt. gesonderter Feststellung nach § 18 AStG	+	-	-	-	-	-	-
auf Antrag nach § 12 Abs. 3 AStG anzurechnende ausländische Steuer lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung nach § 18 AStG nach § 12 Abs. 3 AStG	+	-	-	-	-	-	-
Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG	+	6	1 024	6	1 024	-	-
Beteiligungen an anderen Körperschaften							
in einem anderen Wirtschaftsjahr entstandenen Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften im laufenden Wirtschaftsjahr stehen	-/+	-	-	-	-	-	-
im laufenden Wirtschaftsjahr entstandenen Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften in einem anderen Wirtschaftsjahr stehen	+/-	4	-3 593	4	-3 593	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Laufende Bezüge							
Bezüge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1, 2, 9 und 10 Buchstabe a EStG (einschließlich der Einnahmen im Sinne des § 7 UmwStG und der Gewinnausschüttungen im Sinne des § 3 Nr. 41 Buchstabe a EStG) und ohne Ausschüttungen einer REIT-AG oder einer anderen REIT-Körperschaft	+	296	211 691	233	184 754	63	26 937
Summe der nach § 8b Abs. 1 steuerfreien Bezüge	-	250	202 040	190	176 738	60	25 302
steuerfreier Teil der Beteiligungserträge		271	194 168	210	170 046	61	24 121
steuerpflichtiger Teil der Beteiligungserträge		44	7 304	32	5 758	12	1 546
Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 KStG	-	91	105 330	.	.	.	.
Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 KStG, einschließlich eines Übernahmegewinns im Sinne des § 4 Abs. 7 UmwStG aus Beteiligungen an Personengesellschaften lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	-	16	1 113	5	1 113	11	0
Gewinne nach § 3 Nr. 41 Buchst. b EStG lt. gesonderter Feststellung nach § 18 AStG	-	9	8 897	9	8 897	-	-
nicht abziehbare Ausgaben nach § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG	+	109	5 767	.	.	.	.
Gewinnminderung im Sinne des § 8b Abs. 3 Satz 3 bis Satz 7 KStG	+	147	136 623	133	101 607	14	35 016
nicht abziehbare Gewinnminderungen im Sinne des § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG aus Beteiligungen an Personengesellschaften lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+	16	2 910	.	.	.	.
Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 3 Satz 8 KStG	-	.	.	.	.	-	-
Einkommensminderungen bzw. -erhöhungen nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG	+/-	-	-	-	-	-	-
nach § 8b Abs. 10 Satz 1 KStG nicht abziehbare Aufwendungen soweit sie sich auf die überlassenen Anteile beziehen	+	-	-	-	-	-	-
fiktive Einnahmen und/oder Bezüge im Sinne des § 8b Abs. 10 Satz 2 KStG	+	-	-	-	-	-	-
Beträge im Sinne der vorgenannten Zeile, soweit es sich dabei um Bezüge im Sinne des § 8b Abs. 1 KStG, auf die § 8b Abs. 4 KStG nicht anzuwenden ist, und/oder um Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 KStG handelt	-	-	-	-	-	-	-
5 % der inländischen Bezüge nach § 8b Abs. 1 bzw. 2 KStG, soweit es sich hierbei um Bezüge aus entliehenen Anteilen im Sinne des § 8b Abs. 10 KStG handelt	-	-	-	-	-	-	-
Anteile an Investmentfonds (§ 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG)							
Aktienfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts	+/-	28	6 446	22	13	6	6 434
Mit den Erträgen lt. Zeile 109 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen und Veräußerungskosten	+	.	.	9	79	.	.
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit den Erträgen lt. Zeile 112 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Mischfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	17	10	.	.	.	.
Mit den Erträgen lt. Zeile 115 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	4	28	4	28	-	-
Nach § 20 Abs. 2 i. V. m. Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 118 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	35	13 389	11	20	24	13 368
Mit den Erträgen lt. Zeile 121 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	22	958	-	-	22	958
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 InvStG freizustellender Betrag für Immobilienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen (Schwerpunkt im Ausland)							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	11	2 104	5	17	6	2 087
Mit den Erträgen lt. Zeile 125 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	4	104	.	.	.	.
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
Unterschiedsbeträge nach InvStG 2004	+/-	-	-	-	-	-	-
Anteile an Spezial-Investmentfonds (§ 20 Abs. 1 Nr. 3a EStG)							
Aktienfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	3	90	.	.	.	.
Mit den Erträgen lt. Zeile 129 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	.	.	-	-	.	.
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>	Davon				
			Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen		
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 132 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Mischfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	.	.	.	.	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 135 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 2 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 138 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	.	.	.	.	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 141 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen (Schwerpunkt im Ausland)							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 145 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung inländischer Beteiligungseinnahmen nach § 42 Abs. 4 InvStG							
Inländische Beteiligungseinnahmen im Sinne des § 42 Abs. 4 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit den inländischen Beteiligungseinnahmen lt. Zeile 148 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 4 Satz 2 InvStG i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Inländische Beteiligungseinnahmen im Sinne des § 42 Abs. 4 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	4	6 891	.	.	.	.
Mit den inländischen Beteiligungseinnahmen lt. Zeile 151 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderung Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	3	14	-	-	3	14
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 4 Satz 2 InvStG i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung inländischer Immobilienerträge und sonstiger inländischer Einkünfte nach § 42 Abs. 5 InvStG							
Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte im Sinne des § 42 Abs. 5 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den inländischen Immobilienerträgen und sonstigen inländischen Einkünften lt. Zeile 154 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 5 Satz 2 InvStG i. V. m. Abs. 4 Satz 2 i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte im Sinne des § 42 Abs. 5 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den inländischen Immobilienerträgen und sonstigen inländischen Einkünften lt. Zeile 157 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 5 Satz 2 InvStG i. V. m. Abs. 4 Satz 2 i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Veräußerung und Teilwertab- und -zuschreibung positiver/negativer Anleger-Abkommensgewinn nach § 49 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
positiver/negativer Anleger-Teilfreistellungsgewinn nach § 49 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	+/-	.	.	-	-	.	.
Gewinnkorrekturen bei Organschaft							
negative Einkünfte, soweit sie in einem ausländischen Staat im Rahmen der Besteuerung des Organträgers, der Organgesellschaft oder einer Person berücksichtigt werden	+	-	-	-	-	-	-
Summe der Hinzurechnungen und Kürzungen lt. Zeile 12 aller Anlagen OT	+	168	-359 081	134	-354 950	34	-4 132
Zinsschranke							
Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres nach Anwendung des § 4h EStG i. V. m. § 8 Abs. 1, § 8a KStG (Zinsschranke) als Betriebsausgaben abziehbare Zinsaufwendungen	+	157	228 151	127	220 904	30	7 247
	-	156	233 608	126	226 361	30	7 247

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Abzug ausländischer Steuern							
abzuziehende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 2 EStG	-	21	384	.	.	.	.
abzuziehende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 3 EStG	-	5	3	5	3	-	-
Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte/nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen im Sinne des § 2a Abs. 1 EStG							
Nicht zu berücksichtigende negative Einkünfte/ Gewinnminderungen nach § 2a Abs. 1 EStG	+/-	.	.	.	.	-	-
Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 Satz 3 EStG	-	.	.	.	.	-	-
Abzug von Kapitalertragsteuer gemäß Antrag nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG	-	.	.	.	.	-	-
Steuerbefreiung nach § 8 Abs. 1 und 2 sowie § 10 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Sanierungserträge nach § 3a EStG							
Betriebsvermögensmehrungen oder Betriebseinnahmen aus einem Schuldenerlass zum Zwecke einer unternehmensbezogenen Sanierung im Sinne von § 3a Abs. 2 EStG (Sanierungsertrag)	-	3	5 405	3	5 405	-	-
mit dem steuerfreien Sanierungsertrag in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen oder Betriebsausgaben im Sinne des § 3c Abs. 4 EStG des Sanierungsjahres	+	.	.	.	.	-	-
mit einem in einem anderen Veranlagungszeitraum steuerfreien Sanierungsertrag im Sinne des § 3a Abs. 1 EStG in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen oder Betriebsausgaben im Sinne des § 3c Abs. 4 EStG des laufenden Veranlagungszeitraumes, soweit diese nicht in den festgestellten Verlustvorträgen enthalten sind	+	-	-	-	-	-	-
<b>Summe der Einkünfte</b>		<b>22 261</b>	<b>1 679 774</b>	<b>19 703</b>	<b>1 420 930</b>	<b>2 558</b>	<b>258 845</b>
Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte							
Freibetrag für Land- und Forstwirte	-	4	4	-	-	4	4
Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	-	5 573	14 613	5 257	10 327	316	4 286
Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i. V. m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG	+	-	-	-	-	-	-
nicht berücksichtigungsfähiger Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums	+	54	2 826	54	2 826	-	-
dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	+/-	173	428 510	138	424 396	35	4 113
im Falle einer Abspaltung bei der übertragenden Körperschaft: wegfallender Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums bei Abspaltung	+	.	.	.	.	-	-
Minderung des laufenden Verlustes des Sanierungsjahres des zu sanierenden Unternehmens nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 8 EStG	+	3	2 704	3	2 704	-	-
Minderung des ausgleichsfähigen Verlustes aus allen anderen Einkunftsarten des Veranlagungszeitraumes, in dem das Sanierungsjahr endet nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 9 EStG	+	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG							
übernommene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum aus eigenen Übernahmen	-	-	-	-	-	-	-
übernommene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft	-	-	-	-	-	-	-
im Einkommen der Organgesellschaft enthaltene übernommene Einkünfte im Rückwirkungszeitraum nach § 14 Abs. 5 KStG (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)	-	-	-	-	-	-	-
Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers	-	-	-	-	-	-	-
<b>Gesamtbetrag der Einkünfte</b>		<b>22 268</b>	<b>2 099 450</b>	<b>19 710</b>	<b>1 840 782</b>	<b>2 558</b>	<b>258 668</b>
Summe der negativen Gesamtbeträge aus den einzelnen Sparten	+	13	4 645	13	4 645	-	-
Maßgeblicher Gesamtbetrag der Einkünfte in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG		13	26 587	13	26 587	-	-
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens							
Verlustabzug - für das Veranlagungsjahr werden abgezogen:							
Summe der berücksichtigten Verlustvorträge (nicht in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)	-	4 092	456 000	3 703	438 637	389	17 364
Verlustvortrag in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG - Anlage ÖHK	-	7	13 020	7	13 020	-	-
Verlustrücktrag des Folgejahres (nicht in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)	-	893	36 958	832	33 724	61	3 234
Verlustrücktrag des Folgejahres in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG - Anlage ÖHK	-	-	-	-	-	-	-
Abzugsbetrag nach § 10g EStG	-	-	-	-	-	-	-
Betrag nach § 6 Abs. 5a Satz 4 und 5 KStG	+	.	.	.	.	.	.
Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 Satz 3 KStG	+	-	-	-	-	-	-
<b>Einkommen</b>		<b>22 268</b>	<b>1 598 375</b>	<b>19 710</b>	<b>1 360 304</b>	<b>2 558</b>	<b>238 070</b>
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	-	637	1 947	-	-	637	1 947
<b>Zu versteuerndes Einkommen</b>		<b>16 407</b>	<b>1 596 427</b>	<b>15 250</b>	<b>1 360 304</b>	<b>1 157</b>	<b>236 123</b>
Berechnung der Körperschaftsteuer							
Höhe der Einkommensteile insgesamt		9 281	2 405 234	8 854	2 047 474	427	357 760
davon							
mit 15 % zu versteuern		9 283	2 405 696	8 854	2 047 474	429	358 222
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern		3	8	.	.	.	.
Höhe der Steuerschuld insgesamt		9 065	360 781	8 649	307 117	416	53 664
davon							
mit Steuersatz 15 %		9 067	360 850	8 649	307 117	418	53 733
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern		3	1	.	.	.	.
Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 5 KStG sowie § 12 AStG	-	37	3 473	.	.	.	.
Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrag aufgrund von Ausschüttungen (§ 38 Abs. 2 KStG)	+	-	-	-	-	-	-
Bei Berufsverbänden: Besondere Körperschaftsteuer auf Parteizuwendungen (50 % der Zuwendungen an Parteien)	+	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Festgesetzte Körperschaftsteuer							
positiv		9 067	357 377	8 649	304 069	418	53 308
negativ		-	-	-	-	-	-
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug							
anzurechnende Kapitalertragsteuer	-	3 244	41 999	2 864	34 380	380	7 620
anzurechnender Steuerabzug	-	-	-	-	-	-	-
Verbleibende Körperschaftsteuer							
positiv		8 991	341 197	8 580	290 305	411	50 892
negativ		1 325	-25 819	1 093	-20 616	232	-5 203
Solidaritätszuschlag							
festgesetzter Solidaritätszuschlag		9 038	19 656	8 621	16 724	417	2 932
anzurechnender Solidaritätszuschlag zur Kapital- ertragsteuer	-	1 774	2 318	1 455	1 891	319	427
verbleibender Solidaritätszuschlag		9 723	17 338	9 127	14 833	596	2 505

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## 6. Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

lfd. Nr.	Besteuerungsgrundlage <sup>2</sup>	dazu = +  davon ab = -	Körperschaften, Personenvereini- gungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
					Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Vorjahres		9 853	16 757 073	8 798	15 033 720	1 055	1 723 353
	darunter:							
2	nur für Betriebe gewerblicher Art: zu übernehmender verbleibender Verlustvortrag		-	-	-	-	-	-
3	in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		19	63 735	.	.	.	.
4	Untergang des fortführungsgebundenen Verlustvortrags aufgrund eines schädlichen Ereignisses im Sinne des § 8d Abs. 2 KStG	-	86	135 022	.	.	.	.
5	Erhalt des fortführungsgebundenen Verlustvortrags nach § 8d Abs. 2 Satz 1 2. Halbsatz KStG durch entsprechende Anwendung des § 8c Abs. 1 Satz 6 bis 9 KStG bezogen auf die zum Schluss des vorangegangenen Veranlagungszeitraums vorhandenen stillen Reserven	+	-	-	-	-	-	-
6	Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8c KStG	-	71	43 250	.	.	.	.
7	Im Fall der Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlust- vortrags bei der übertragenden Körperschaft	-	3	949	3	949	-	-
8	In der Verringerung des verbleibenden Verlust- abzugs enthaltene, in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		-	-	-	-	-	-
9	Verminderung des Verlustvortrage nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 10 EStG	-	.	.	.	.	-	-
10	Steuerlicher Verlust des Berichtsjahres	+	7 127	813 282	6 399	691 177	728	122 105
11	Minderung der negativen Einkünfte nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 12 EStG aufgrund eines Sanierungsertrags im vorangegangenen Veranlagungszeitraum	+	-	-	-	-	-	-
12	Verlustrücktrag auf das Einkommen des Vorjahres (höchstens 1 Mill. EUR)	-	903	40 375	861	37 791	42	2 584
13	Abzug des zum Ende des Vorjahres festge- stellten Verlustvortrags im Berichtsjahr							
14	im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechts- träger: Im Betrag lt. Zeile 85 KSt 1A/ Zeile 77 KSt 1B/ Zeile 64 KSt 1C enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringen- den Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vergleiche § 2 Abs. 4 S. 3 und 4 UmwSt)	-	-	-	-	-	-	-
15	Betrag bis 1 Mio. EUR	-	4 092	196 810	.	.	.	.
16	60 % des 1 Mio. EUR Gesamtbetrag der Einkünfte übersteigenden Betrages	-	43	259 190	.	.	.	.
17	Summe der berücksichtigten Verlustvorträge		4 092	456 000	3 703	438 637	389	17 364
18	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		10 578	17 039 676	9 467	15 214 170	1 111	1 825 506
19	davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

<sup>2</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

## 7. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Ifd. Nr.	Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
				Kapitalgesellschaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	13 781	740 268	13 211	623 260	570	117 007
2	Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke nach § 10 Nr. 1 KStG	.	.	-	-	.	.
3	Körperschaftsteuer	11 002	325 373	10 558	273 378	444	51 995
4	Solidaritätszuschlag	9 883	18 232	9 525	15 430	358	2 802
5	Anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	2 567	22 506	2 321	20 232	246	2 274
6	Gewerbesteuer	8 155	303 618	7 831	251 753	324	51 865
7	Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	5	5	5	5	-	-
8	Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge	57	103	57	103	-	-
9	Ausländische Personensteuern im Sinne des § 10 Nr. 2 KStG	.	.	73	16 963	.	.
10	Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	2 912	3 427	2 802	2 657	110	770
11	Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschließlich des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	373	2 538	230	1 655	143	884
12	Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	8 765	32 238	8 447	30 514	318	1 724
13	Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	5 583	14 996	5 281	10 571	302	4 426

## 8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen 2018 gemäß § 27 Abs. 2, § 28 Abs. 1 Satz 3 und § 38 Abs. 1 KStG der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
			Kapitalgesellschaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Feststellung Steuerliches Einlagekonto zum Schluss des Wirtschaftsjahres	3 951	37 297 232	3 301	33 566 622	650	3 730 609
Durch Umwandlung von Rücklagen entstandenes Nennkapital (Sonderausweis)	154	50 809	.	.	.	.
Fortgeschriebener Endbetrag im Sinne des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02	7	8 478	4	5 881	3	2 597
Endbetrag im Sinne des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02, wenn die Voraussetzungen nach § 34 Abs. 14 KStG nicht mehr vorliegen	-	-	-	-	-	-
Neurücklagen zum Schluss des Wirtschaftsjahres	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## 9. Weitere Angaben der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögen- massen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
			Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug						
Kapitalertragsteuer, für die die Voraussetzungen des § 36a Abs. 1 Satz 1 EStG erfüllt sind und die in voller Höhe anzurechnen ist (lt. gesondert übermittelten Originalsteuerbescheinigungen)	3 163	36 170	2 789	31 723	374	4 447
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer lt. Zeile 1 (lt. gesondert übermittelten Originalbescheinigungen)	2 665	1 985	2 307	1 745	358	241
Kapitalertragsteuer (lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	124	3 981	93	955	31	3 025
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer lt. Zeile 3 (lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	119	219	88	53	31	166
Kapitalertragsteuer, für die die Voraussetzungen des § 36a Abs. 1 Satz 1 EStG nicht erfüllt sind und die Anrechnung auf zwei Fünftel beschränkt ist (lt. gesondert übermittelten Originalsteuerbescheinigungen)	.	.	.	.	.	.
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer lt. Zeile 5 (lt. gesondert übermittelten Originalbescheinigungen)	.	.	.	.	.	.
anrechenbarer Steuerabzugsbetrag nach § 50a Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG sowie nach § 50a Abs. 7 EStG (lt. gesondert übermitteltem Nachweis)	-	-	-	-	-	-
Solidaritätszuschlag zum Abzugsbetrag lt. Zeile 8 (lt. gesondert übermitteltem Nachweis)	-	-	-	-	-	-
Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG i. V. m. § 26 Abs. 1 KStG						
inländische Einkünfte im Sinne des § 50d Abs. 10 EStG	5	1 008	5	1 008	-	-
darauf entfallende festgesetzte, gezahlte, um einen entstandenen Ermäßigungsanspruch gekürzte, anteilige ausländische Steuer (lt. Nachweis), die der deutschen Einkommensteuer bzw. Körperschaftsteuer entspricht und auf die die deutsche Steuer nicht angerechnet wurde (§ 50d Abs. 10 Satz 5 EStG)	5	15	5	15	-	-

<sup>1</sup> Einschließlich Verlustfälle und steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind; ohne Organgesellschaften

### 10. Organgesellschaften (einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaften sind) 2018

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1</sup>		Einkommen <sup>1</sup> insgesamt	Vom Einkommen insgesamt	
					dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaften
		Anzahl	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR
<b>Gewinn- und Verlustfälle</b>						
1	<b>Insgesamt</b>	<b>539</b>	<b>1 196 192</b>	<b>1 196 191</b>	<b>1 185 025</b>	<b>3 884</b>
2	darunter Nichtsteuerbelastete	513	1 077 926	1 077 924	1 077 924	-
3	weniger als -5 Mill.	10	-203 525	-203 525	-203 525	-
4	-5 Mill. - -1 Mill.	35	-75 907	-75 907	-75 928	.
5	-1 Mill. - -500 000	15	-9 480	-9 480	-9 480	-
6	-500 000 - -100 000	47	-11 396	-11 396	-11 397	-
7	-100 000 - -50 000	17	-1 223	-1 223	-1 223	-
8	-50 000 - -25 000	12	-434	-434	-435	-
9	-25 000 - -15 000	8	-139	-139	-223	.
10	-15 000 - -10 000	.	.	.	.	-
11	-10 000 - -5 000	.	.	.	.	-
12	-5 000 - 0	18	-38	-38	-38	-
13	zusammen	168	-302 190	-302 190	-302 298	.
14	darunter Nichtsteuerbelastete	161	-295 005	-295 005	-295 005	-
15	0	6	-	-	-	-
16	1 - 5 000	12	21	20	20	-
17	5 000 - 10 000	16	117	117	117	-
18	10 000 - 15 000	12	156	156	156	-
19	15 000 - 25 000	22	406	406	406	-
20	25 000 - 50 000	13	445	445	443	.
21	50 000 - 100 000	27	1 860	1 860	1 860	-
22	100 000 - 500 000	96	23 202	23 202	23 202	.
23	500 000 - 1 Mill.	41	27 786	27 786	27 509	.
24	1 Mill. - 5 Mill.	79	176 958	176 958	174 173	.
25	5 Mill. oder mehr	47	1 267 430	1 267 430	1 259 436	.
26	zusammen	371	1 498 382	1 498 381	1 487 322	.
27	darunter Nichtsteuerbelastete	352	1 372 931	1 372 930	1 372 930	-

<sup>1</sup> nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens

<sup>2</sup> nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen

## nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2</sup>				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		Ifd. Nr.
positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Gewinn- und Verlustfälle</b>						
26	1 675	-	-	141	66 762	1
-	-	-	-	138	63 559	2
-	-	-	-	.	.	3
.	.	-	-	8	4 827	4
-	-	-	-	7	1 338	5
.	.	-	-	15	12 770	6
-	-	-	-	.	.	7
.	.	-	-	.	.	8
.	.	-	-	.	.	9
-	-	-	-	.	.	10
-	-	-	-	.	.	11
-	-	-	-	.	.	12
7	16	-	-	57	21 746	13
-	-	-	-	55	20 111	14
-	-	-	-	.	.	15
-	-	-	-	.	.	16
-	-	-	-	.	.	17
-	-	-	-	5	71	18
-	-	-	-	6	77	19
.	.	-	-	.	.	20
-	-	-	-	8	1 454	21
.	.	-	-	24	10 892	22
3	42	-	-	5	3 880	23
8	418	-	-	18	19 172	24
6	1 199	-	-	10	8 964	25
19	1 659	-	-	84	45 016	26
-	-	-	-	83	43 448	27

<sup>1</sup> nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens<sup>2</sup> nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen

## 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 001 000	Dessau-Roßlau, Stadt	856	30 056	361	65 053
15 002 000	Halle (Saale), Stadt	2 218	203 171	830	204 644
15 003 000	Magdeburg, Landeshauptstadt	3 382	192 817	1 302	272 079
15 081 026	Apenburg-Winterfeld, Flecken	18	2 367	11	2 363
15 081 030	Arendsee (Altmark), Stadt	63	3 785	19	3 574
15 081 045	Beetzendorf	29	645	8	968
15 081 095	Dähre	13	178	5	150
15 081 105	Diesdorf, Flecken	19	-124	8	538
15 081 135	Gardelegen, Hansestadt	202	6 948	95	13 155
15 081 225	Jübar	12	-540	6	149
15 081 240	Kalbe (Milde), Stadt	65	2 291	29	3 038
15 081 280	Klötze, Stadt	117	4 023	47	5 064
15 081 290	Kuhfelde	7	-578	.	.
15 081 440	Rohrberg	.	.	.	.
15 081 455	Salzwedel, Hansestadt	222	18 749	128	26 874
15 081 545	Wallstawe	.	.	.	.
15 081	Altmarkkreis Salzwedel	772	37 850	359	55 960
15 082 005	Aken (Elbe), Stadt	27	-4 086	9	717
15 082 015	Bitterfeld-Wolfen, Stadt	461	74 412	188	71 855
15 082 180	Köthen (Anhalt), Stadt	249	4 953	94	15 932
15 082 241	Muldestausee	85	-1 540	29	1 876
15 082 256	Osternienburger Land	46	3 566	21	2 825
15 082 301	Raguhn-Jeßnitz, Stadt	63	8 467	32	7 605
15 082 340	Sandersdorf-Brehna, Stadt	119	51 073	50	49 963
15 082 377	Südliches Anhalt, Stadt	112	7 012	47	8 949
15 082 430	Zerbst/Anhalt, Stadt	246	9 147	97	11 086
15 082 440	Zörbig, Stadt	103	35 596	56	31 694
15 082	Anhalt-Bitterfeld	1 511	188 597	623	202 502
15 083 020	Altenhausen	10	140	.	.
15 083 025	Am Großen Bruch	9	-96	3	315
15 083 030	Angern	18	129	7	440
15 083 035	Ausleben	6	-19	.	.
15 083 040	Barleben	169	18 533	81	19 388
15 083 060	Beendorf	.	.	-	-
15 083 115	Bülstringen	12	3 622	10	4 010
15 083 120	Burgstall	19	4 894	10	4 645
15 083 125	Calvörde	34	3 728	21	3 937
15 083 130	Colbitz	26	2 495	.	.
15 083 190	Eilsleben	23	700	12	959
15 083 205	Erxleben	24	1 509	13	1 285
15 083 230	Flechtingen	21	-1 052	8	291
15 083 245	Gröningen, Stadt	24	823	6	764
15 083 270	Haldensleben, Stadt	155	10 216	80	16 799

## Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
276	-41 475	353	9 758	-	-	414	400 711	15 001 000
793	-63 748	817	30 676	-	-	1 146	1 586 287	15 002 000
988	-111 475	1 272	40 712	-	-	1 518	3 242 181	15 003 000
.	.	11	354	-	-	.	.	15 081 026
17	-558	19	536	-	-	33	19 253	15 081 030
13	-478	7	145	-	-	21	2 612	15 081 045
6	-127	5	22	-	-	7	1 908	15 081 095
5	-695	8	79	-	-	7	3 869	15 081 105
59	-7 332	93	1 973	-	-	86	113 477	15 081 135
5	-722	5	22	-	-	.	.	15 081 225
15	-1 234	29	456	-	-	29	24 023	15 081 240
42	-2 357	47	760	-	-	56	22 525	15 081 280
6	-604	.	.	-	-	6	1 085	15 081 290
.	.	.	.	-	-	.	.	15 081 440
46	-12 073	127	4 017	-	-	73	166 642	15 081 455
-	-	.	.	-	-	-	-	15 081 545
221	-26 211	354	8 378	-	-	331	358 485	15 081
12	-4 971	9	108	-	-	14	6 169	15 082 005
165	-14 120	181	10 754	-	-	241	4 426 015	15 082 015
82	-16 131	92	2 390	-	-	131	93 931	15 082 180
40	-3 653	27	281	-	-	49	10 988	15 082 241
11	-139	20	424	-	-	22	841	15 082 256
19	-322	32	1 141	-	-	27	8 504	15 082 301
31	-1 728	50	7 471	-	-	58	70 376	15 082 340
35	-2 784	46	1 342	-	-	57	7 271	15 082 377
91	-6 539	92	1 663	-	-	127	86 807	15 082 430
27	-672	55	4 750	-	-	37	58 557	15 082 440
513	-51 058	604	30 323	-	-	763	4 769 459	15 082
3	-8	.	.	-	-	.	.	15 083 020
.	.	3	47	-	-	.	.	15 083 025
9	-312	7	66	-	-	11	988	15 083 030
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 035
50	-3 564	81	2 908	-	-	73	31 199	15 083 040
.	.	-	-	-	-	.	.	15 083 060
.	.	9	602	-	-	.	.	15 083 115
5	-67	10	697	-	-	8	151	15 083 120
9	-484	21	591	-	-	11	2 248	15 083 125
11	-159	.	.	-	-	14	2 512	15 083 130
.	.	12	144	-	-	9	1 985	15 083 190
5	-258	13	193	-	-	9	1 414	15 083 205
7	-1 436	8	44	-	-	12	9 072	15 083 230
.	.	6	115	-	-	10	1 325	15 083 245
46	-7 984	80	2 520	-	-	66	27 515	15 083 270

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 083 275	Harbke	14	226	6	823
15 083 298	Hohe Börde	163	4 377	79	5 141
15 083 320	Hötensleben	24	4 280	14	4 375
15 083 323	Ingersleben	5	189	.	.
15 083 355	Kroppenstedt, Stadt	21	-305	12	705
15 083 361	Loitsche-Heinrichsberg	8	1 519	.	.
15 083 390	Niedere Börde	56	1 500	22	2 009
15 083 411	Oebisfelde-Weferlingen, Stadt	88	8 553	45	8 981
15 083 415	Oschersleben (Bode), Stadt	213	24 509	78	27 003
15 083 440	Rogätz	10	-50	.	.
15 083 485	Sommersdorf	.	.	.	.
15 083 490	Sülzetal	148	7 892	69	12 692
15 083 505	Ummendorf	7	54	4	55
15 083 515	Völpke	14	2 062	.	.
15 083 531	Wanzleben-Börde, Stadt	136	7 637	51	7 944
15 083 535	Wefensleben	14	491	4	326
15 083 557	Westheide	16	611	8	631
15 083 565	Wolmirstedt, Stadt	122	6 012	58	8 390
15 083 580	Zielitz	9	3 095	.	.
15 083	Börde	1 624	118 178	730	142 175
15 084 012	An der Poststraße	12	314	5	508
15 084 013	Meineweh	5	-261	.	.
15 084 015	Bad Bibra, Stadt	42	1 153	17	1 972
15 084 025	Balgstädt	13	243	7	290
15 084 115	Droyßig	11	203	.	.
15 084 125	Eckartsberga, Stadt	14	147	6	360
15 084 130	Elsteraue	76	28 527	35	14 183
15 084 132	Finne	6	432	4	361
15 084 133	Finneland	26	3 220	17	3 548
15 084 135	Freyburg (Unstrut), Stadt	64	34 815	25	19 915
15 084 150	Gleina	12	2 805	.	.
15 084 170	Goseck	8	859	5	842
15 084 207	Gutenborn	15	-827	8	639
15 084 235	Hohenmölsen, Stadt	68	3 942	31	4 581
15 084 246	Kaiserpfalz	21	3 371	12	1 878
15 084 250	Karsdorf	19	178	8	897
15 084 275	Kretzschau	30	-958	12	847
15 084 282	Lanitz-Hassel-Tal	10	797	4	738
15 084 285	Laucha an der Unstrut, Stadt	47	10 630	29	10 310
15 084 315	Lützen, Stadt	141	141 237	66	138 058
15 084 335	Mertendorf	27	2 275	15	1 454
15 084 341	Molauer Land	3	45	-	-
15 084 355	Naumburg (Saale), Stadt	365	13 213	155	13 893
15 084 360	Nebra (Unstrut), Stadt	33	-41	14	496
15 084 375	Osterfeld, Stadt	13	-518	.	.

## Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
.	.	6	124	-	-	8	2 781	15 083 275
52	-1 641	79	771	-	-	69	5 469	15 083 298
7	-109	14	656	-	-	7	502	15 083 320
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 323
.	.	11	106	-	-	9	2 009	15 083 355
.	.	.	.	-	-	5	815	15 083 361
24	-626	22	301	-	-	30	3 863	15 083 390
20	-1 251	43	1 347	-	-	36	11 983	15 083 411
67	-4 249	77	3 978	-	-	100	88 709	15 083 415
5	-184	.	.	-	-	7	926	15 083 440
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 485
46	-6 355	65	1 904	-	-	69	136 994	15 083 490
.	.	4	8	-	-	.	.	15 083 505
5	-110	.	.	-	-	7	556	15 083 515
42	-988	49	1 189	-	-	59	34 486	15 083 531
.	.	4	49	-	-	6	13 883	15 083 535
5	-119	8	95	-	-	8	1 554	15 083 557
30	-3 515	57	1 259	-	-	51	52 868	15 083 565
5	-429	.	.	-	-	.	.	15 083 580
489	-37 569	718	21 250	-	-	720	452 766	15 083
.	.	5	76	-	-	.	.	15 084 012
.	.	.	.	-	-	3	963	15 084 013
20	-864	17	296	-	-	23	1 715	15 084 015
.	.	7	44	-	-	.	.	15 084 025
.	.	.	.	-	-	7	571	15 084 115
.	.	6	54	-	-	6	379	15 084 125
24	-2 608	35	2 127	-	-	35	85 510	15 084 130
.	.	4	54	-	-	.	.	15 084 132
.	.	17	532	-	-	7	959	15 084 133
24	-1 003	25	2 980	-	-	35	28 178	15 084 135
4	-32	.	.	-	-	6	111	15 084 150
.	.	5	126	-	-	3	438	15 084 170
.	.	8	96	-	-	7	8 081	15 084 207
20	-1 701	29	687	-	-	30	25 903	15 084 235
.	.	11	282	-	-	.	.	15 084 246
9	-857	8	135	-	-	11	11 629	15 084 250
14	-1 840	11	127	-	-	15	5 315	15 084 275
3	-25	4	111	-	-	5	109	15 084 282
11	-96	29	1 546	-	-	16	13 413	15 084 285
54	-6 676	65	17 758	-	-	69	224 162	15 084 315
8	-123	14	218	-	-	9	3 071	15 084 335
-	-	-	-	-	-	.	.	15 084 341
118	-5 098	149	2 084	-	-	178	77 428	15 084 355
12	-565	14	74	-	-	15	2 111	15 084 360
5	-696	.	.	-	-	.	.	15 084 375

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 084 442	Schnaudertal	7	3	.	.
15 084 445	Schönburg	20	3 289	9	2 822
15 084 470	Stößen, Stadt	8	52	4	50
15 084 490	Teuchern, Stadt	49	5 200	21	4 928
15 084 550	Weißenfels, Stadt	322	18 898	152	23 836
15 084 560	Wethau	4	395	3	337
15 084 565	Wetterzeube	16	1 133	11	1 129
15 084 590	Zeitz, Stadt	211	51 529	88	61 548
15 084	Burgenlandkreis	1 718	326 301	779	313 474
15 085 040	Ballenstedt, Stadt	82	4 292	33	4 668
15 085 055	Blankenburg (Harz), Stadt	158	10 035	62	11 001
15 085 090	Ditfurt	19	686	7	693
15 085 110	Falkenstein/Harz, Stadt	49	8 338	28	8 246
15 085 125	Groß Quenstedt	5	-42	.	.
15 085 135	Halberstadt, Stadt	397	-17 516	160	34 783
15 085 140	Harsleben	15	1 739	.	.
15 085 145	Harzgerode, Stadt	79	10 467	29	12 669
15 085 160	Hedersleben	16	420	.	.
15 085 185	Huy	42	1 650	16	2 103
15 085 190	Ilsenburg (Harz), Stadt	72	4 171	34	6 797
15 085 227	Nordharz	43	1 935	23	2 439
15 085 228	Oberharz am Brocken, Stadt	74	5 429	35	5 584
15 085 230	Osterwieck, Stadt	103	1 917	52	4 556
15 085 235	Quedlinburg, Welterbestadt	281	14 134	113	14 961
15 085 285	Schwanebeck, Stadt	12	4 116	6	3 798
15 085 287	Selke-Aue	7	1 974	.	.
15 085 330	Thale, Stadt	162	6 591	65	7 865
15 085 365	Wegeleben, Stadt	8	-258	.	.
15 085 370	Wernigerode, Stadt	369	37 469	143	55 591
15 085	Harz	1 993	97 546	820	179 866
15 086 005	Biederitz	111	1 099	36	2 505
15 086 015	Burg, Stadt	226	15 947	116	20 651
15 086 035	Elbe-Parey	34	- 582	13	354
15 086 040	Genthin, Stadt	171	-11 509	66	13 645
15 086 055	Gommern, Stadt	135	516	55	3 644
15 086 080	Jerichow, Stadt	54	1 445	19	880
15 086 140	Möckern, Stadt	142	397	73	5 282
15 086 145	Möser	93	4 683	48	4 763
15 086	Jerichower Land	966	11 994	426	51 724
15 087 010	Ahlsdorf	6	-6	.	.
15 087 015	Allstedt, Stadt	63	4 359	25	4 453
15 087 031	Arnstein, Stadt	39	1 869	17	1 902
15 087 045	Benndorf	10	-46	.	.

## Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
.	.	.	.	-	-	5	215	15 084 442
5	-75	9	423	-	-	9	887	15 084 445
4	-67	4	7	-	-	4	73	15 084 470
12	-140	20	739	-	-	18	4 552	15 084 490
121	-7 762	150	3 575	-	-	154	122 200	15 084 550
-	-	3	51	-	-	.	.	15 084 560
.	.	11	169	-	-	4	92	15 084 565
79	-11 140	85	9 232	-	-	104	113 412	15 084 590
582	-44 544	761	44 062	-	-	811	765 816	15 084
34	-1 110	32	700	-	-	47	6 954	15 085 040
60	-2 479	60	1 650	-	-	80	28 692	15 085 055
.	.	7	104	-	-	.	.	15 085 090
11	-141	26	1 237	-	-	17	2 609	15 085 110
.	.	.	.	-	-	.	.	15 085 125
141	-56 320	159	5 217	-	-	195	564 749	15 085 135
10	-110	.	.	-	-	9	402	15 085 140
39	-2 481	27	1 900	-	-	45	31 873	15 085 145
.	.	.	.	-	-	12	2 606	15 085 160
18	-635	15	316	-	-	24	8 848	15 085 185
17	-4 220	33	1 011	-	-	33	21 747	15 085 190
11	-796	23	366	-	-	18	2 724	15 085 227
19	-757	35	838	-	-	33	3 514	15 085 228
26	-3 404	50	683	-	-	41	20 330	15 085 230
88	-3 754	109	2 244	-	-	148	105 615	15 085 235
3	-3	6	570	-	-	.	.	15 085 285
.	.	.	.	-	-	3	186	15 085 287
60	-3 009	63	1 179	-	-	85	39 718	15 085 330
.	.	.	.	-	-	.	.	15 085 365
145	-21 907	140	8 295	-	-	199	176 459	15 085 370
706	-102 240	799	26 927	-	-	1 010	1 027 688	15 085
39	-1 843	35	376	-	-	59	9 747	15 086 005
64	-7 684	114	3 098	-	-	93	39 697	15 086 015
17	-1 135	13	53	-	-	19	8 975	15 086 035
51	-27 008	64	2 047	-	-	92	106 227	15 086 040
47	-4 079	54	547	-	-	71	31 429	15 086 055
18	-298	17	128	-	-	30	6 265	15 086 080
45	-7 578	71	792	-	-	61	53 792	15 086 140
20	-368	48	715	-	-	38	5 892	15 086 145
301	-49 993	416	7 754	-	-	463	262 024	15 086
3	-10	.	.	-	-	5	99	15 087 010
16	-331	24	668	-	-	30	4 344	15 087 015
12	-83	16	285	-	-	20	1 970	15 087 031
.	.	.	.	-	-	6	3 428	15 087 045

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 087 055	Berga	44	2 614	20	1 938
15 087 070	Blankenheim	9	-500	.	.
15 087 075	Bornstedt	4	15	.	.
15 087 101	Brücken-Hackpfüffel	4	545	.	.
15 087 125	Edersleben	16	686	10	792
15 087 130	Eisleben, Lutherstadt	270	20 709	103	31 991
15 087 165	Gerbstedt, Stadt	63	8 271	26	8 475
15 087 205	Helbra	47	2 194	11	1 745
15 087 210	Hergisdorf	5	10	-	-
15 087 220	Hettstedt, Stadt	134	4 856	56	5 122
15 087 250	Kelbra (Kyffhäuser), Stadt	26	1 290	11	893
15 087 260	Klostermansfeld	24	703	7	647
15 087 275	Mansfeld, Stadt	79	1 215	22	1 481
15 087 370	Sangerhausen, Stadt	371	7 248	141	9 374
15 087 386	Seegebiet Mansfelder Land	74	6 441	35	5 509
15 087 412	Südharz	84	1 324	29	2 251
15 087 440	Wallhausen	40	3 471	19	3 866
15 087 470	Wimmelburg	6	112	.	.
15 087	Mansfeld-Südharz	1 418	67 380	544	81 171
15 088 020	Bad Dürrenberg, Solestadt	96	6 900	35	8 681
15 088 025	Bad Lauchstädt, Goethestadt	67	600	26	2 773
15 088 030	Barnstädt	8	703	4	714
15 088 065	Braunsbedra, Stadt	96	7 917	43	11 807
15 088 100	Farnstädt	18	1 912	.	.
15 088 150	Kabelsketal	113	56 031	47	56 826
15 088 195	Landsberg, Stadt	227	13 526	106	16 616
15 088 205	Leuna, Stadt	226	123 683	96	137 015
15 088 216	Wettin-Löbejün, Stadt	73	3 795	36	4 467
15 088 220	Merseburg, Stadt	364	20 735	150	33 921
15 088 235	Mücheln (Geiseltal), Stadt	84	3 134	35	4 476
15 088 250	Nemsdorf-Göhrendorf	8	-1 625	.	.
15 088 265	Obhausen	17	466	4	313
15 088 295	Petersberg	91	9 833	27	10 363
15 088 305	Querfurt, Stadt	119	5 218	48	5 925
15 088 319	Salzatal	78	3 227	39	3 755
15 088 330	Schkopau	124	278 225	57	130 820
15 088 340	Schraplau, Stadt	9	242	.	.
15 088 355	Steigra	28	2 646	13	1 853
15 088 365	Teutschenthal	144	7 391	62	6 434
15 088	Saalekreis	1 990	544 557	841	439 237
15 089 005	Alsleben (Saale), Stadt	26	15 236	14	15 146
15 089 015	Aschersleben, Stadt	259	-11 130	97	15 073
15 089 026	Barby, Stadt	65	1 154	24	1 473
15 089 030	Bernburg (Saale), Stadt	262	8 692	117	18 513

## Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
13	- 416	20	291	-	-	22	27 547	15 087 055
.	.	.	.	-	-	.	.	15 087 070
.	.	.	.	-	-	3	37	15 087 075
.	.	-	-	-	-	.	.	15 087 101
.	.	10	119	-	-	.	.	15 087 125
87	-13 046	98	4 737	-	-	139	169 485	15 087 130
21	-921	26	1 269	-	-	28	2 712	15 087 165
20	-948	11	262	-	-	30	27 567	15 087 205
-	-	-	-	-	-	3	42	15 087 210
36	-1 850	55	768	-	-	58	68 781	15 087 220
3	-10	11	134	-	-	11	1 196	15 087 250
9	-49	7	97	-	-	15	353	15 087 260
27	-514	22	222	-	-	38	3 357	15 087 275
110	-3 726	136	1 406	-	-	179	160 854	15 087 370
16	-382	34	826	-	-	28	32 390	15 087 386
32	-1 395	29	338	-	-	37	25 332	15 087 412
14	-637	16	580	-	-	19	2 433	15 087 440
.	.	.	.	-	-	4	311	15 087 470
436	-25 632	526	12 111	-	-	687	534 579	15 087
27	-2 334	35	1 302	-	-	41	24 813	15 088 020
17	-2 441	26	416	-	-	28	30 268	15 088 025
.	.	4	107	-	-	.	.	15 088 030
28	-4 414	42	1 771	-	-	39	44 795	15 088 065
6	-116	.	.	-	-	8	366	15 088 100
38	-1 675	45	8 524	-	-	57	38 777	15 088 150
75	-4 314	102	2 492	-	-	106	40 533	15 088 195
76	-16 469	95	20 546	-	-	107	158 451	15 088 205
22	-968	34	670	-	-	29	14 534	15 088 216
106	-16 399	146	5 051	-	-	161	410 250	15 088 220
13	-1 881	35	672	-	-	29	13 303	15 088 235
.	.	.	.	-	-	.	.	15 088 250
6	-31	4	47	-	-	12	1 970	15 088 265
32	-1 296	27	1 554	-	-	44	4 773	15 088 295
29	-1 613	47	889	-	-	52	25 795	15 088 305
27	-892	38	563	-	-	35	17 599	15 088 319
32	-5 544	54	19 623	-	-	48	706 471	15 088 330
.	.	.	.	-	-	.	.	15 088 340
6	-151	13	278	-	-	10	1 751	15 088 355
43	-937	61	965	-	-	69	6 842	15 088 365
591	-63 376	821	65 842	-	-	885	1 554 213	15 088
8	-59	12	2 272	-	-	11	2 083	15 089 005
100	-29 995	95	2 261	-	-	135	325 379	15 089 015
23	-623	23	221	-	-	32	10 929	15 089 026
89	-9 919	116	2 777	-	-	135	169 778	15 089 030

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 089 041	Bördeau	25	472	8	242
15 089 042	Bördeland	42	1 893	18	1 619
15 089 043	Börde-Hakel	20	284	8	83
15 089 045	Borne	7	255	5	201
15 089 055	Calbe (Saale), Stadt	78	7 914	35	7 378
15 089 075	Egeln, Stadt	32	1 665	17	2 346
15 089 130	Giersleben	9	20	5	59
15 089 165	Güsten, Stadt	27	2 284	14	1 890
15 089 175	Hecklingen, Stadt	56	5 143	31	4 758
15 089 185	Ilberstedt	13	1 317	7	1 811
15 089 195	Könnern, Stadt	60	3 952	32	5 467
15 089 235	Nienburg (Saale), Stadt	51	8 803	21	8 650
15 089 245	Plötzkau	6	779	4	780
15 089 305	Schönebeck (Elbe), Stadt	311	12 848	144	23 434
15 089 307	Seeland, Stadt	45	1 071	17	1 579
15 089 310	Staßfurt, Stadt	205	49 031	97	54 097
15 089 365	Wolmirsleben	9	1 141	5	1 008
15 089	Salzlandkreis	1 608	112 825	720	165 608
15 090 003	Aland	10	501	5	522
15 090 007	Altmärkische Höhe	8	602	3	598
15 090 008	Altmärkische Wische	7	179	4	187
15 090 010	Arneburg, Stadt	23	49 595	.	.
15 090 070	Bismark (Altmark), Stadt	74	2 272	40	2 479
15 090 135	Eichstedt (Altmark)	6	94	.	.
15 090 180	Goldbeck	12	176	5	62
15 090 220	Hassel	3	42	.	.
15 090 225	Havelberg, Hansestadt	69	1 597	31	2 102
15 090 245	Hohenberg-Krusemark	20	-770	4	151
15 090 270	Iden	5	-37	.	.
15 090 285	Kamern	16	-56	7	79
15 090 310	Klitz	7	666	5	666
15 090 415	Osterburg (Altmark), Hansestadt	97	7 996	44	11 517
15 090 435	Rochau	6	423	.	.
15 090 445	Sandau (Elbe), Stadt	10	550	5	562
15 090 485	Schollene	4	-269	-	-
15 090 500	Schönhausen (Elbe)	14	-183	.	.
15 090 520	Seehausen (Altmark), Hansestadt	70	1 704	33	3 049
15 090 535	Stendal, Hansestadt	358	52 717	172	52 788
15 090 546	Tangerhütte, Stadt	102	5 935	43	6 335
15 090 550	Tangermünde, Stadt	85	1 316	29	2 513
15 090 610	Werben (Elbe), Hansestadt	9	89	4	57
15 090 631	Wust-Fischbeck	7	630	3	610
15 090 635	Zehrental	8	74	.	.
15 090	Stendal	1 030	125 844	461	105 609
15 091 010	Annaburg, Stadt	54	-1 367	19	1 822

## Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
10	-491	8	36	-	-	17	13 506	15 089 041
12	-187	17	243	-	-	20	1 839	15 089 042
.	.	8	12	-	-	11	368	15 089 043
.	.	4	30	-	-	.	.	15 089 045
24	-420	34	1 107	-	-	36	40 352	15 089 055
11	-727	17	352	-	-	13	24 285	15 089 075
.	.	5	9	-	-	4	396	15 089 130
.	.	13	284	-	-	13	962	15 089 165
8	-230	31	713	-	-	19	6 939	15 089 175
6	-712	7	272	-	-	5	1 765	15 089 185
16	-3 570	29	820	-	-	25	38 630	15 089 195
16	-1 012	21	1 297	-	-	27	30 166	15 089 235
.	.	4	117	-	-	.	.	15 089 245
106	-16 037	140	3 515	-	-	140	230 401	15 089 305
15	-870	17	237	-	-	26	34 421	15 089 307
67	-5 884	96	8 114	-	-	91	92 181	15 089 310
.	.	5	151	-	-	4	492	15 089 365
527	-71 149	702	24 840	-	-	768	1 024 900	15 089
.	.	4	78	-	-	.	.	15 090 003
.	.	3	89	-	-	.	.	15 090 007
.	.	4	28	-	-	.	.	15 090 008
.	.	.	.	-	-	.	.	15 090 010
20	-535	39	372	-	-	30	2 404	15 090 070
.	.	.	.	-	-	.	.	15 090 135
.	.	5	9	-	-	7	208	15 090 180
-	-	.	.	-	-	.	.	15 090 220
21	-711	31	315	-	-	33	16 300	15 090 225
12	-979	4	23	-	-	14	4 379	15 090 245
3	-49	.	.	-	-	3	69	15 090 270
5	-203	7	12	-	-	7	2 639	15 090 285
.	.	5	100	-	-	.	.	15 090 310
29	-4 101	42	1 727	-	-	49	21 661	15 090 415
-	-	.	.	-	-	-	-	15 090 435
4	-23	5	84	-	-	5	225	15 090 445
.	.	-	-	-	-	.	.	15 090 485
7	-289	.	.	-	-	8	909	15 090 500
18	-1 577	31	457	-	-	26	20 753	15 090 520
106	-4 372	164	7 859	-	-	167	280 895	15 090 535
34	-1 133	42	950	-	-	52	46 609	15 090 546
31	-1 578	27	377	-	-	45	27 372	15 090 550
-	-	4	9	-	-	3	461	15 090 610
.	.	3	91	-	-	4	46	15 090 631
.	.	.	.	-	-	5	1 590	15 090 635
311	-17 025	444	15 781	-	-	488	501 398	15 090
21	-3 873	19	273	-	-	29	28 629	15 091 010

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
		positiv			
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 091 020	Bad Schmiedeberg, Stadt	59	301	16	915
15 091 060	Coswig (Anhalt), Stadt	114	4 754	49	5 246
15 091 110	Gräfenhainichen, Stadt	84	3 362	30	4 475
15 091 145	Jessen (Elster), Stadt	166	16 483	75	13 861
15 091 160	Kemberg, Stadt	76	3 689	29	2 338
15 091 241	Oranienbaum-Wörlitz, Stadt	69	1 743	29	2 269
15 091 375	Wittenberg, Lutherstadt	467	8 889	201	90 111
15 091 391	Zahna-Elster, Stadt	93	4 481	39	5 564
15 091	Wittenberg	1 182	42 336	487	126 601
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt insgesamt</b>	<b>22 268</b>	<b>2 099 450</b>	<b>9 283</b>	<b>2 405 702</b>

**Organgesellschaften) 2018 in regionaler Gliederung**

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ		Anzahl	1 000 EUR	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR			
26	-1 262	15	137	-	-	39	8 608	15 091 020
32	-1 451	49	787	-	-	55	73 440	15 091 060
26	-1 807	29	671	-	-	44	45 711	15 091 110
46	-2 643	75	2 079	-	-	80	58 055	15 091 145
18	-226	28	351	-	-	36	5 263	15 091 160
28	-1 096	28	340	-	-	38	9 386	15 091 241
160	-90 156	198	13 489	-	-	211	313 712	15 091 375
33	-1 268	39	835	-	-	42	16 363	15 091 391
390	-103 781	480	18 962	-	-	574	559 167	15 091
<b>7 124</b>	<b>-809 275</b>	<b>9 067</b>	<b>357 377</b>	-	-	<b>10 578</b>	<b>17 039 676</b>	<b>15</b>

## Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2023 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 07/23	5,50
3 A 1 19	AI j/22	Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht: Gemeinden Stand: 31.12.2022 (Basis Zensus 09.05.2011)	13,00
3 A 5 01	A % j/22	Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung Stichtag: 31.12.2022	5,50
3 B 2 01	B I j/22	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Schuljahr 2022/23	9,50
3 E 1 02	E I m-04/23	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden April 2023, vorläufige Ergebnisse	5,00
3 E 1 03	E I j/22	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Jahr 2022	10,50
3 E 2 01	E II m-04/23	Umsatz, tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2023	2,50
3 E 4 01	E IV j/22	Energiebericht Jahr 2022	5,00
3 G 1 01	G I m-01/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Januar 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 01	G I m-02/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Februar 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-07/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Juli 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-08/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel August 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-09/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel September 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-10/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Oktober 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-11/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel November 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-12/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Dezember 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-01/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Januar 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-02/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Februar 2023 vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 01	G IV m-04/23	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität April 2023, Januar bis April 2023, Winterhalbjahr 2022/23, vorläufige Ergebnisse	7,50
3 G 4 01	G IV m-05/23	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2023, Januar bis Mai 2023, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-08/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe August 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-09/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe September 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-10/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Oktober 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-11/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe November 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-12/22	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2022, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-01/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Januar 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-02/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Februar 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-11/22	Straßenverkehrsunfälle November 2022, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-12/22	Straßenverkehrsunfälle Dezember 2022, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-01/23	Straßenverkehrsunfälle Januar 2023, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-02/23	Straßenverkehrsunfälle Februar 2023, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05	H I vj-01/23	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr I. Quartal 2023, vorläufige Ergebnisse	1,50
3 H 2 01	H II m-02/23	Binnenschifffahrt Februar 2023	4,00
3 H 2 01	H II m-03/23	Binnenschifffahrt März 2023	4,00
3 P 1 02	P I j/22	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte 1991 - 2022, bezogen auf den Stand der Bundesrechnung August 2022/Februar 2023	8,00



<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

Bestellnummer: 3L404

